



Bürger Info 2022

Müllabfuhrtermine und sonstige Abfallverwertung
Rechtsvorschriften und ortspolizeiliche Hinweise
Rettungsdienste und Brandschutzdienste
Wegweiser zur Verwaltung
Veranstaltungskalender der Vereine
Vereinsregister und Freizeitinformationen
Rechte und Pflichten der Bürger
Apotheken-Notdienst

Internet: www.romrod.de

E-Mail: info@romrod.de

Tel.: 06636/91894-0

Fax: 06636/91894-10

Romrod

Zell · Ober-Breidenbach · Strebendorf · Nieder-Breidenbach



BAUSTOFFMARKT WEIFENBACH & LISSBERGER



- Baustoffe
- Böden und Decken
- Fliesen und Sanitär
- Werkzeuge / Farben
- Türen, Tore und Fenster
- Brenn- und Schmierstoffe
- Garten- und Landschaftsgestaltung

BEACHTEN SIE
UNSERE
ANGEBOTE
www.weifenbach-lissberger.de

Weifenbach & Lissberger GmbH & Co. KG
Am Teichdamm 3 | Tel. 0 66 30 96 01 0
36318 Schwalmthal | Fax. 0 66 30 96 01 77
info@weifenbach-lissberger.de



Ihr Partner in der Region!



HESSEN-FORST



Wildbret aus heimischen Wäldern

**SCHMACKHAFT • GESUND • UNVERFÄLSCHT
NÄHRSTOFFREICH • FETT- UND KALORIENARM**

Frisches Wildfleisch direkt vom Erzeuger • Mehr **BIO** geht nicht.

Rehwild • Schwarzwild • Rotwild

Küchenfertige Zubereitung ganzer Stücke möglich.

Forstamt Romrod • Zeller Str. 14 • Romrod
Tel.: 06636-917930 • E-Mail: forstamtromrod@forst.hessen.de

peterson's **HAAR
STUDIO**

Alsfelder Straße 19 • 36329 Romrod
Telefon 06636 444 • Fax 06636 9184435



Anja's Hundesalon

Termine unter :

**Tel oder WhatsApp 0152-536 546 32
oder Anja@Geicke.eu**

Schellnhagen 13 36325 Feldatal



Schloss-Apotheke 36329 Romrod



www.schloss-apotheke-romrod.de

Bestellung: 06636 96060, Fax: 06636 960699

Täglich kostenloser Lieferservice, auch über Land



Am Kälberberg 8
36369 Lautertal
Telefon 06645-384
Telefax 06645-8084

hansel-dach.engelrod@t-online.de · www.dachdecker-hansel.de



FERIENFAHRSCHULE FAHRSCHULZENTRUM

Arno Stumpf

Am Ringofen 15, 36304 Alsfeld

Telefon (06631) 802 787 · Telefax (06631) 802 811 · Mobil 0171-777 86 61

PKW · LKW · Traktor · Stapler · Kran · ADR · BKF-Weiterbildung

Ristorante Pizzeria

Al Castello

da Piero

cashback world partner

• Öffnungszeiten
11.30 – 14.30 und
17.30 – 23.00 Uhr

• **Mittwoch
Ruhetag**

Inh. Piero Cardamone

Alter Talweg 1 · 36329 Romrod
www.alcastello-dapiero.de · piero-cardamone@t-online.de · **Telefon 06636-91 892 99**

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 5
Müll	
Abfuhrbezirke 2022	6
Mülltermine 2022:	7-18
Informationen zur Abfallentsorgung, Müllgebühren	19-22
Bürgerpflichten	23
Gesundheit und Soziales	
Gesundheitswesen Romrod	28
Sozialstation Alsfeld-Romrod	29
Mehrgenerationenhaus	42+43
Kinderbetreuung „Wunderland“	43
Erläuterungen zum Apothekennotdienstplan	34
Wasser	
Wasserhausanschlussleitungen	24
Wichtige Informationen zur Wasserversorgung	25
Befüllen von Gartenteichen und Schwimmbädern, Regenwassernutzung	25
Wasserhärte und Rückflussverhinderer	25
Wichtige Informationen zur Wasserversorgung	
Feuerwehr	
Beitrittserklärung zur Freiwilligen Feuerwehr Romrod	40
Ihre Feuerwehren der Stadt Romrod	41
Aus dem Rathaus	
Gemeindeverwaltungsverband	22
Stadt Romrod – auf einen Blick	30-33
Fassadenrenovierung	34
Sprechstunden der Stadt Romrod	35
Anschriften des Magistrates, der Stadtverordneten und der Ortsvorsteher, Ortsbeirat	36+37
Schiedsamt, Ortsgericht, Ortslandwirte, Wildschadenschätzer und Jagdvorsteher	38
Aufgaben des Seniorenbeirates der Stadt Romrod	39
Friedhofsgebühren	29
Wichtige Telefonnummern	40
Kirchen der Stadt Romrod	40
Grundsteuer bei Veräußerung oder Übergabe	44
Keine lästigen Mahngebühren	44
Park&Ride-Anlage Bahnhof Zell	44
Rückschnitt von Hecken, Büschen und Bäumen	45
Wichtige Mitteilung über die Haltung von Hunden	46
Romröder Baukindergeld	47
Kinderbetreuung in Romrod	47
Vereinsleben	
Vereinsverzeichnis der Stadt Romrod	47+48
Veranstaltungskalender 2022	49+50

MTJZ

**Rechtsanwälte
Notare
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater**

**Martin Decher, StB · Zeller Straße 7 · 36329 Romrod
Tel: 0 66 36-9 17 88-00 · Mail: romrod@mtjz.de**

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Freunde,

mit diesem Grußwort verabschiede ich mich nach 18 Jahren als Ihre Bürgermeisterin von Romrod. Ich danke allen sehr herzlich, die mir diese Aufgabe anvertraut haben. Es war mir eine große Ehre und meistens auch eine Freude dieses Amt auszufüllen. Ich habe versucht, mit Kopf, Herz und Hand das Bestmögliche zu tun und hoffe von ganzem Herzen, dass sich das Getane auch für die Zukunft als richtig erweist.

Nach meiner Erfahrung können wir nur gemeinsam schwierige Zeiten überstehen und die Herausforderungen der Zukunft für uns und unsere Kinder positiv gestalten. Das müssen wir selbst in die Hand nehmen, jetzt.

Deshalb habe ich am Ende meiner Zeit als Bürgermeisterin drei Wünsche, die mir besonders am Herzen liegen:

Einen für das jetzt und hier: Kein Mensch ist allein, sondern immer ein Teil des Ganzen, der Menschheit. Insofern tragen wir alle Verantwortung, nicht nur für uns selbst, sondern auch für den Menschen neben uns. Dazu gehört Respekt, aber auch Mut, wenn es gilt für Schwächere einzutreten, zu erkennen, wo Hilfe gebraucht wird und für gemeinsame Werte einzutreten. Jeder hat selbst in der Hand, was er denkt, sagt und tut. Selbstverantwortung, Sorge und Mitverantwortung werden erst wahr, wenn wir danach handeln. Lasst es uns tun!

Einen für die Vergangenheit: Jeden Tag wird unsere persönliche Freiheit in irgendeiner Art und Weise, in Kleinigkeiten oder auch wesentlich, eingeschränkt. Manchmal ist es im Sinne des Ganzen notwendig Freiheiten einzuschränken, um größeres Unheil zu verhindern, vieles geschieht unmerklich. Gefühls Unrecht – im Großen wie im Kleinen – hinterlässt ein schlechtes Gefühl. Es steht zwischen uns, solange es nicht ausgesprochen und aus der Welt geschafft wird. Verzeihung ist das Zauberwort. Wenn man selbst bereit ist, zu verzeihen, darf man umgekehrt auch auf Verständnis und Mitgefühl hoffen. Ein wechselseitiges Geschäft mit der Chance auf den Hauptgewinn: Frieden in uns und um uns herum.

Und einen für die Zukunft: Damit wir gemeinsam stark und krisenfest sind, hier in Romrod, brauchen wir Menschen, auf die wir uns verlassen können, denen wir trauen und vertrauen können. Das schafft eine verlässliche Grundlage für die Herausforderungen des täglichen Lebens und unserer immer komplexeren Welt, die viele Menschen nicht mehr verstehen und die sie überfordert. Gerade deshalb, braucht jeder von uns, in den engeren Beziehungen, wie auch in Politik und Gesellschaft, klare, ehrliche und glaubwürdige Aussagen, zu den uns wirklich wichtigen Werten und Zielen: Zusagen für die Zukunft: Worte, die wahr sind und Versprechen, denen man trauen kann.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben alles Gute für das Neue Jahr 2022: vor allem Gesundheit, Zufriedenheit, Mut und Zuversicht und immer einen guten Menschen an Ihrer Seite!

Ihre Bürgermeisterin und Mitbürgerin

B. Richtberg
Dr. Birgit Richtberg



ABFUHRBEZIRKE DER STADT ROMROD:

Ortsteil	Hausmüll	Papier	Gelbe Tonne/Gelber Sack	Biotonne
Romrod	A	A	A	A
Nieder-Breidenbach	A	A	A	A
Ober-Breidenbach	A	B	A	A
Strebendorf	A	B	A	A
Zell	B	B	B	B

Die Müllgefäße müssen **bis 6.00 Uhr** bereitstehen!

Nittke Bedachungen UG (Haftbeschränkung)

Meisterbetrieb für Bedachungen

me. Jan Nittke
jan.nittke@web.de



- Beratung und Planung
- Flachdachabdichtung
- Außenwandbekleidung
- Ziegeleindeckung
- Schieferdeckung
- Dachflächenfenster
- Dämmung
- Holzarbeiten

Berliner Straße 32a
36304 Alsfeld-Leusel

Tel.: (0 66 31) 68 90
Fax: (0 66 31) 70 98 88

Dr. med. vet. S. Köster prakt. Tierärztin

Hügelstraße 11 Tel.: 06636-919394
36329 Romrod mobil: 0175-5287770



Sprechzeiten

Mo., Mi., Fr. 15.30-18.00 Uhr
Di., Do. 17.00-18.00 Uhr
Sa. 12.00-13.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung

vetdockoester1@aol.com
www.tierarztpraxis-romrod.de



Energiesysteme
Sanitäre Anlagen
Bauklempnerei
Gasvertrieb

Sperhake GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 21 · 36329 Romrod-Zell · **Telefon: 06636-256**
Fax: 06636-8385 · E-Mail: info@sperhake-zell.de

**SUBARU**

... seit 1983 ...
AUTO-PARK LANG

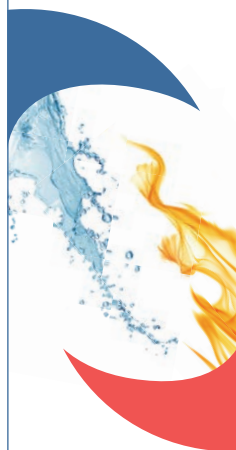
Lägersweg 5 | 36329 Romrod-Zell
 Tel. +49 (0)6636-1324 | Fax +49 (0)6636-571 | E-Mail info@subaru-lang.de
www.subaru-lang.de

Müllabfuhrtermine +
Apotheken-Notdienstplan (s. S. 32, ohne Gewähr)

Januar 2022

1	Sa	Neujahr	5
2	So		6
3	Mo	Hausmüll B	1. Woche 2
4	Di		3
5	Mi		4
6	Do		5
7	Fr	Ende der Weihnachtsferien	6
8	Sa		1
9	So		1
10	Mo	Papier A	2. Woche 3
11	Di		4
12	Mi		5
13	Do	Biomüll A+B	6
14	Fr	Papier B	1
15	Sa		2
16	So		2
17	Mo		3. Woche 4
18	Di	Gelbe Tonne A Hausmüll A	5
19	Mi		6
20	Do		1
21	Fr		2
22	Sa		3
23	So		3
24	Mo		4. Woche 5
25	Di		6
26	Mi	Gelbe Tonne B	1
27	Do		2
28	Fr	Biomüll A+B	3
29	Sa		4
30	So		4
31	Mo	Hausmüll B	5. Woche 6


ARMIN SEILER
 HEIZUNG & SANITÄR



ARMIN SEILER
 Heizung & Sanitär
 Neue Straße 22
 36329 Romrod
Tel. 06636-222
sanitaer-heizung-seiler.de

Einrichtungshaus*Sicher gut beraten!***Hasenpflug**

Neue Straße 29
36329 Romrod
 Tel. 0 66 36-91 83-0
 Fax 0 66 36-91 83 23
www.moebelhasenpflug.de

Haus am Gleenbach

Leben • Wohnen • Pflege

• vollstationäre Pflege • Kurzzeitpflege • Verhinderungspflege

Inh.: Dr. med. Martin Noelke

Gemündener Str. 4 • 36320 Kirtorf

Tel.: 0 66 35 / 91 80 30 • FAX: 0 66 35 / 9 18 03 13

info@haus-am-gleenbach.com

www.haus-am-gleenbach.com

Sozialstation Alsfeld / Romrod

Büro Romrod

Alter Talweg 1

Sprechzeiten

Do.: 11–12.30 Uhr – u. nach Vereinbarung

☎ 0 66 36/91 88 67

Sozialstation
Alsfeld-Romrod

Kinderkranzhaus

Betreuung

Gemeinschaft

Behandlungspflege

Haarverfärbung

Sozialstation
Alsfeld-Romrod
Kirtorf

Telefon 06631 881133

www.kgh-alsfeld.de



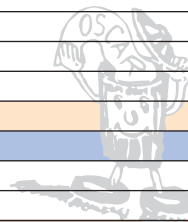
Hier wirst Du wie ein Mensch behandelt.

Müllabfuhrtermine +

Apotheken-Notdienstplan (s. S. 32, ohne Gewähr)

Februar 2022

1	Di			1
2	Mi			2
3	Do			3
4	Fr			4
5	Sa			5
6	So			5
7	Mo	Papier A	6. Woche	1
8	Di			2
9	Mi			3
10	Do	Biomüll A+B		4
11	Fr	Papier B		5
12	Sa			6
13	So			6
14	Mo	Valentinstag	7. Woche	2
15	Di	Gelbe Tonne A Hausmüll A		3
16	Mi			4
17	Do			5
18	Fr			6
19	Sa			1
20	So			1
21	Mo		8. Woche	3
22	Di			4
23	Mi	Gelbe Tonne B		5
24	Do			6
25	Fr	Biomüll A+B		1
26	Sa			2
27	So			2
28	Mo	Hausmüll B Rosenmontag	9. Woche	4



Autobörse Köhler



Grünberger Straße 72 • 36304 Alsfeld • 06631- 793 868

www.autoboerse-koehler.de



**SUBARU**

... seit 1983 ...
AUTO-PARK LANG

Lägersweg 5 | 36329 Romrod-Zell
 Tel. +49 (0)6636-1324 | Fax +49 (0)6636-571 | E-Mail info@subaru-lang.de
www.subaru-lang.de

Müllabfuhrtermine +

Apotheken-Notdienstplan (s. S. 32, ohne Gewähr)

März 2022

1	Di	Fastnacht	5
2	Mi	Aschermittwoch	6
3	Do		1
4	Fr		2
5	Sa		3
6	So		3
7	Mo	Papier A 10. Woche	5
8	Di		6
9	Mi		1
10	Do	Biomüll A+B	2
11	Fr	Papier B	3
12	Sa		4
13	So		4
14	Mo	11. Woche	6
15	Di	Gelbe Tonne A Hausmüll A	1
16	Mi		2
17	Do		3
18	Fr		4
19	Sa		5
20	So		5
21	Mo	Frühlingsanfang 12. Woche	1
22	Di		2
23	Mi	Gelbe Tonne B	3
24	Do		4
25	Fr	Biomüll A+B	5
26	Sa		6
27	So		6
28	Mo	13. Woche	2
29	Di		3
30	Mi		4
31	Do	Hausmüll B	5


ARMIN SEILER
 HEIZUNG & SANITÄR



ARMIN SEILER
 Heizung & Sanitär
 Neue Straße 22
 36329 Romrod

Tel. 06636-222
sanitaer-heizung-seiler.de

Einrichtungshaus

Sicher gut beraten!

Hasenpflug

Neue Straße 29
36329 Romrod

Tel. 0 66 36-91 83-0

Fax 0 66 36-91 83 23

www.moebelhasenpflug.de**Besuchen Sie uns im Internet: www.romrod.de**

Haus am Gleenbach

Leben • Wohnen • Pflege

• vollstationäre Pflege • Kurzzeitpflege • Verhinderungspflege

Inh.: Dr. med. Martin Noelke

Gemündener Str. 4 • 36320 Kirtorf

Tel.: 0 66 35 / 91 80 30 • FAX: 0 66 35 / 9 18 03 13

info@haus-am-gleenbach.com

www.haus-am-gleenbach.com

Sozialstation Alsfeld / Romrod

Unsere Pflegekräfte vor Ort helfen und informieren Sie gerne.
Wir sind jederzeit für Sie da.

☎ 0 66 31 / 98-11 33

Sozialstation
Alsfeld-Romrod

Kinderkranzhaus

Betreuung

Grundpflege

Betreuungspflege

Haarverkleidung

Sozialstation
Alsfeld-Romrod
Krankenhaus
Krankenhaus
Krankenhaus

Sozialstation
Alsfeld-Romrod
Krankenhaus
Krankenhaus
Krankenhaus

Sozialstation
Alsfeld-Romrod
Krankenhaus
Krankenhaus
Krankenhaus

Sozialstation
Alsfeld-Romrod
Krankenhaus
Krankenhaus
Krankenhaus

Hier wirst Du wie ein Mensch behandelt.

TELEFON 06631 981133 | WWW.KKH-ALSFELD.DE

Müllabfuhrtermine +

Apotheken-Notdienstplan (s. S. 32, ohne Gewähr)

April 2022

1	Fr				6
2	Sa	Papier A			1
3	So				1
4	Mo			14. Woche	3
5	Di				4
6	Mi	Biomüll A+B			5
7	Do	Papier B			6
8	Fr				1
9	Sa				2
10	So				2
11	Mo	Gelbe Tonne A	Hausmüll A	Beginn der Osterferien	15. Woche 4
12	Di				5
13	Mi				6
14	Do				1
15	Fr			Karfreitag	6
16	Sa				3
17	So			Ostersonntag	1
18	Mo			Ostermontag	16. Woche 2
19	Di				6
20	Mi				1
21	Do	Gelbe Tonne B			2
22	Fr	Biomüll A+B		Ende der Osterferien	3
23	Sa				4
24	So				4
25	Mo	Hausmüll B		17. Woche	6
26	Di				1
27	Mi				2
28	Do				3
29	Fr				4
30	Sa				5

Autobörse Köhler



Grünberger Straße 72 • 36304 Alsfeld • 06631- 793 868
www.autoboerse-koehler.de



**SUBARU**

... seit 1983 ... AUTO-PARK LANG

Lägersweg 5 | 36329 Romrod-Zell
Tel. +49 (0)6636-1324 | Fax +49 (0)6636-571 | E-Mail info@subaru-lang.de
www.subaru-lang.de

Müllabfuhrtermine +

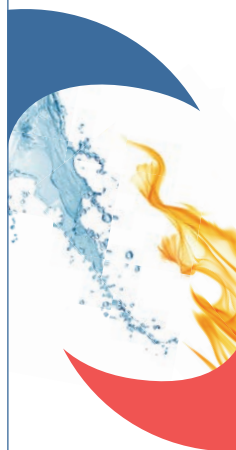
Apotheken-Notdienstplan (s. S. 32, ohne Gewähr)

Mai 2022

1	So	Tag der Arbeit	3
2	Mo	Papier A	18. Woche 1
3	Di		2
4	Mi		3
5	Do	Biomüll A+B	4
6	Fr	Papier B	5
7	Sa		6
8	So	Muttertag	6
9	Mo	Gelbe Tonne A Hausmüll A	19. Woche 2
10	Di		3
11	Mi		4
12	Do		5
13	Fr		6
14	Sa		1
15	So		1
16	Mo		20. Woche 3
17	Di	Gelbe Tonne B	4
18	Mi	Biomüll A+B	5
19	Do		6
20	Fr	Hausmüll B	1
21	Sa		2
22	So		2
23	Mo		21. Woche 4
24	Di		5
25	Mi		6
26	Do	Chr. Himmelfahrt	4
27	Fr		2
28	Sa		3
29	So		3
30	Mo	Papier A	22. Woche 5
31	Di		6



**ARMIN
SEILER**
HEIZUNG & SANITÄR



ARMIN SEILER
Heizung & Sanitär
Neue Straße 22
36329 Romrod

Tel. 06636-222
sanitaer-heizung-seiler.de

Einrichtungshaus

Sicher gut beraten!

Hasenpflug

**Neue Straße 29
36329 Romrod**

Tel. 0 66 36-91 83-0

Fax 0 66 36-91 83 23

www.moebelhasenpflug.de

Haus am Gleenbach

Leben • Wohnen • Pflege

• vollstationäre Pflege • Kurzzeitpflege • Verhinderungspflege

Inh.: Dr. med. Martin Noelke

Gemündener Str. 4 • 36320 Kirtorf

Tel.: 0 66 35 / 91 80 30 • FAX: 0 66 35 / 9 18 03 13

info@haus-am-gleenbach.com

www.haus-am-gleenbach.com

Sozialstation Alsfeld / Romrod

Ihr kompetenter Ansprechpartner
in allen Angelegenheiten
ambulanter Pflege

☎ 0 66 31 / 98-11 33

Hier wirst Du wie ein Mensch behandelt.



Sozialstation Alsfeld-Romrod
Kirtorf
Beratung
Grundpflege
Betreuungspflege
Hauswirtschaft
Telefon 06631 81133 | WWW.KKH-ALSFELD.DE

Müllabfuhrtermine +

Apotheken-Notdienstplan (s. S. 32, ohne Gewähr)

Juni 2022

1	Mi		1
2	Do	Biomüll A+B	2
3	Fr	Papier B	3
4	Sa		4
5	So	Pfingstsonntag	5
6	Mo	Pfingstmontag	23. Woche 6
7	Di	Gelbe Tonne A Hausmüll A	1
8	Mi		2
9	Do		3
10	Fr		4
11	Sa		5
12	So		5
13	Mo		24. Woche 1
14	Di		2
15	Mi	Gelbe Tonne B	3
16	Do	Fronleichnam	1
17	Fr	Biomüll A+B	5
18	Sa		6
19	So		6
20	Mo		25. Woche 2
21	Di	Sommeranfang	3
22	Mi		4
23	Do	Hausmüll B	5
24	Fr		6
25	Sa		1
26	So		1
27	Mo	Papier A	26. Woche 3
28	Di		4
29	Mi		5
30	Do	Biomüll A+B	6

Autobörse Köhler



Grünberger Straße 72 • 36304 Alsfeld • 06631- 793 868
www.autoboerse-koehler.de



**SUBARU**

... seit 1983 ...
AUTO-PARK LANG

Lägersweg 5 | 36329 Romrod-Zell
 Tel. +49 (0)6636-1324 | Fax +49 (0)6636-571 | E-Mail info@subaru-lang.de
www.subaru-lang.de

Müllabfuhrtermine +
 Apotheken-Notdienstplan (s. S. 32, ohne Gewähr)

Juli 2022

1	Fr	Papier B	1
2	Sa		2
3	So		2
4	Mo		27. Woche 4
5	Di	Gelbe Tonne A Hausmüll A	5
6	Mi		6
7	Do		1
8	Fr		2
9	Sa		3
10	So		3
11	Mo		28. Woche 5
12	Di		6
13	Mi	Gelbe Tonne B	1
14	Do		2
15	Fr	Biomüll A+B	3
16	Sa		4
17	So		4
18	Mo	Hausmüll B	29. Woche 6
19	Di		1
20	Mi		2
21	Do		3
22	Fr		4
23	Sa		5
24	So		5
25	Mo	Papier A Beginn der Sommerferien	30. Woche 1
26	Di		2
27	Mi		3
28	Do	Biomüll A+B	4
29	Fr	Papier B	5
30	Sa		6
31	So		6


ARMIN SEILER
 HEIZUNG & SANITÄR



ARMIN SEILER
 Heizung & Sanitär
 Neue Straße 22
 36329 Romrod
Tel. 06636-222
sanitaer-heizung-seiler.de

Einrichtungshaus*Sicher gut beraten!***Hasenpflug**

Neue Straße 29
36329 Romrod

Tel. 0 66 36-91 83-0

Fax 0 66 36-91 83 23

www.moebelhasenpflug.de

Haus am Gleenbach

Leben • Wohnen • Pflege

• vollstationäre Pflege • Kurzzeitpflege • Verhinderungspflege

Inh.: Dr. med. Martin Noelke

Gemündener Str. 4 • 36320 Kirtorf

Tel.: 0 66 35 / 91 80 30 • FAX: 0 66 35 / 9 18 03 13

info@haus-am-gleenbach.com

www.haus-am-gleenbach.com

Sozialstation Alsfeld / Romrod

Wir

stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

☎ 0 66 31 / 98-11 33

Sozialstation
Alsfeld-Romrod

Kinderkranzhaus

Betreuung

Grundpflege

Betreuungspflege

Haarverwachselt

Sozialstation
Alsfeld-Romrod

Kinderkranzhaus

Betreuung

Grundpflege

Betreuungspflege

Haarverwachselt



TELEFON 06631 381133 | WWW.KKH-ALSFELD.DE

Müllabfuhrtermine +

Apotheken-Notdienstplan (s. S. 32, ohne Gewähr)

August 2022

1	Mo		31. Woche	2
2	Di	Gelbe Tonne A Hausmüll A		3
3	Mi			4
4	Do			5
5	Fr			6
6	Sa			1
7	So			1
8	Mo		32. Woche	3
9	Di			4
10	Mi	Gelbe Tonne B		5
11	Do			6
12	Fr	Biomüll A+B		1
13	Sa			2
14	So			2
15	Mo	Hausmüll B	33. Woche	4
16	Di			5
17	Mi			6
18	Do			1
19	Fr			2
20	Sa			3
21	So			3
22	Mo	Papier A	34. Woche	5
23	Di			6
24	Mi			1
25	Do	Biomüll A+B		2
26	Fr	Papier B		3
27	Sa			4
28	So			4
29	Mo		35. Woche	6
30	Di	Gelbe Tonne A Hausmüll A		1
31	Mi			2

Autobörse Köhler



Grünberger Straße 72 • 36304 Alsfeld • 06631- 793 868
www.autoboerse-koehler.de



**SUBARU**

... seit 1983 ... AUTO-PARK LANG

Lägersweg 5 | 36329 Romrod-Zell
Tel. +49 (0)6636-1324 | Fax +49 (0)6636-571 | E-Mail info@subaru-lang.de
www.subaru-lang.de

Müllabfuhrtermine + Apotheken-Notdienstplan (s. S. 32, ohne Gewähr) **September 2022**

1	Do		3
2	Fr	Ende der Sommerferien	4
3	Sa		5
4	So		5
5	Mo	36. Woche	1
6	Di		2
7	Mi	Gelbe Tonne B	3
8	Do		4
9	Fr	Biomüll A+B	5
10	Sa		6
11	So		6
12	Mo	Hausmüll B	37. Woche 2
13	Di		3
14	Mi		4
15	Do		5
16	Fr		6
17	Sa		1
18	So		1
19	Mo	Papier A	38. Woche 3
20	Di		4
21	Mi		5
22	Do	Biomüll A+B	6
23	Fr	Papier B Herbstanfang	1
24	Sa		2
25	So		2
26	Mo	39. Woche	4
27	Di	Gelbe Tonne A Hausmüll A	5
28	Mi		6
29	Do		1
30	Fr		2


**ARMIN
SEILER**
HEIZUNG & SANITÄR



ARMIN SEILER
Heizung & Sanitär
Neue Straße 22
36329 Romrod

Tel. 06636-222
sanitaer-heizung-seiler.de

Einrichtungshaus*Sicher gut beraten!***Hasenpflug**

**Neue Straße 29
36329 Romrod**

Tel. 0 66 36-91 83-0

Fax 0 66 36-91 83 23

www.moebelhasenpflug.de

Haus am Gleenbach

Leben • Wohnen • Pflege

• vollstationäre Pflege • Kurzzeitpflege • Verhinderungspflege

Inh.: Dr. med. Martin Noelke

Gemündener Str. 4 • 36320 Kirtorf

Tel.: 0 66 35 / 91 80 30 • FAX: 0 66 35 / 9 18 03 13

info@haus-am-gleenbach.com

www.haus-am-gleenbach.com

Sozialstation Alsfeld / Romrod

Unsere Leistungen:
Grund- und Behandlungspflege,
Hauswirtschaft, Betreuungsleistungen

☎ 0 66 31 / 98-11 33

Hier wirst Du wie ein Mensch behandelt.

Sozialstation
Alsfeld / Romrod
Kindertageshaus
Betreuung
Grundpflege
Behandlungspflege
Hauswirtschaft
Pflegekraft

TELEFON 06631 981133 | WWW.KKH-ALSFELD.DE

Müllabfuhrtermine +

Apotheken-Notdienstplan (s. S. 32, ohne Gewähr)

Oktober 2022

1	Sa		3
2	So		3
3	Mo	Tag der deutschen Einheit	2
4	Di		6
5	Mi	Gelbe Tonne B	1
6	Do		2
7	Fr	Biomüll A+B	3
8	Sa		4
9	So		4
10	Mo	Hausmüll B	6
11	Di		1
12	Mi		2
13	Do		3
14	Fr		4
15	Sa		5
16	So		5
17	Mo	Papier A	1
18	Di		2
19	Mi		3
20	Do	Biomüll A+B	4
21	Fr	Papier B	5
22	Sa		6
23	So		6
24	Mo	Beginn der Herbstferien	2
25	Di		3
26	Mi	Gelbe Tonne A Hausmüll A	4
27	Do		5
28	Fr	Ende der Herbstferien	6
29	Sa		1
30	So		1
31	Mo	Reformationstag	3

Autobörse Köhler



Grünberger Straße 72 • 36304 Alsfeld • 06631- 793 868
www.autoboerse-koehler.de



**SUBARU**

... seit 1983 ...
AUTO-PARK LANG

Lägersweg 5 | 36329 Romrod-Zell
 Tel. +49 (0)6636-1324 | Fax +49 (0)6636-571 | E-Mail info@subaru-lang.de
www.subaru-lang.de

Müllabfuhrtermine +
 Apotheken-Notdienstplan (s. S. 32, ohne Gewähr)

November 2022

1	Di	Allerheiligen	4
2	Mi	Gelbe Tonne B	5
3	Do		6
4	Fr	Biomüll A+B	1
5	Sa		2
6	So		2
7	Mo	Hausmüll B	45. Woche 4
8	Di		5
9	Mi		6
10	Do		1
11	Fr		2
12	Sa		3
13	So	Volkstrauertag	3
14	Mo	Papier A	46. Woche 5
15	Di		6
16	Mi	Buß- und Betttag	1
17	Do	Biomüll A+B	2
18	Fr	Papier B	3
19	Sa		4
20	So	Totensonntag	4
21	Mo		47. Woche 6
22	Di	Gelbe Tonne A Hausmüll A	1
23	Mi		2
24	Do		3
25	Fr		4
26	Sa		5
27	So	1.Advent	5
28	Mo		48. Woche 1
29	Di		2
30	Mi	Gelbe Tonne B	3


ARMIN SEILER
 HEIZUNG & SANITÄR



ARMIN SEILER
 Heizung & Sanitär
 Neue Straße 22
 36329 Romrod

Tel. 06636-222
sanitaer-heizung-seiler.de

Einrichtungshaus*Sicher gut beraten!***Hasenpflug**

**Neue Straße 29
 36329 Romrod**

Tel. 0 66 36-91 83-0

Fax 0 66 36-91 83 23

www.moebelhasenpflug.de

Besuchen Sie uns im Internet: www.romrod.de

Haus am Gleenbach

Leben • Wohnen • Pflege

• vollstationäre Pflege • Kurzzeitpflege • Verhinderungspflege

Inh.: Dr. med. Martin Noelke

Gemündener Str. 4 • 36320 Kirtorf

Tel.: 0 66 35 / 91 80 30 • FAX: 0 66 35 / 9 18 03 13

info@haus-am-gleenbach.com

www.haus-am-gleenbach.com

Sozialstation Alsfeld / Romrod

Unsere Pflegekräfte vor Ort helfen und informieren Sie gerne.

Wir sind jederzeit für Sie da.

☎ 0 66 31 / 98-11 33

Hier wirst Du wie ein Mensch behandelt.



Sozialstation Alsfeld-Romrod
Kindertageshaus
Beratung
Grundpflege
Begleitungspflege
Hauswirtschaft
Telefon 06631 981133 | WWW.KKH-ALSFELD.DE

Müllabfuhrtermine +

Apotheken-Notdienstplan (s. S. 32, ohne Gewähr)

Dezember 2022

1	Do		4
2	Fr	Biomüll A+B	5
3	Sa		6
4	So	2. Advent	6
5	Mo	Hausmüll B	49. Woche 2
6	Di	Nikolaus	3
7	Mi		4
8	Do		5
9	Fr		6
10	Sa		1
11	So	3. Advent	1
12	Mo	Papier A	50. Woche 3
13	Di		4
14	Mi		5
15	Do	Biomüll A+B	6
16	Fr	Papier B	1
17	Sa		2
18	So	4. Advent	2
19	Mo		51. Woche 4
20	Di	Gelbe Tonne A Hausmüll A	5
21	Mi	Winteranfang	6
22	Do	Beginn Weihnachtsferien	1
23	Fr		2
24	Sa	Heiligabend	3
25	So	1. Weihnachtsfeiertag	4
26	Mo	2. Weihnachtsfeiertag	52. Woche 5
27	Di		6
28	Mi		1
29	Do	Gelbe Tonne B	2
30	Fr	Biomüll A+B	3
31	Sa	Silvester	5

Autobörse Köhler



Grünberger Straße 72 • 36304 Alsfeld • 06631- 793 868
www.autoboerse-koehler.de



Information – Sperrmüll

Sperrmülltag ist Wertstofftag!

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis führt in Romrod **auf Anforderung** eine Sperrmüllentsorgung durch. **Die Anforderung erfolgt formlos, entweder per Brief, Fax (Fax-Nr. 06641 / 9671-20), E-Mail (info@zav-online.de), online (www.zav-online.de) oder telefonisch unter 06641 / 9671-0 jeweils mit Angabe der zu entsorgenden Gegenstände.** Um eine ordnungsgemäße Sperrmüllabfuhr durchführen zu können, bitten wir Sie, folgende Anforderungen an den Sperrmüll zu beachten:

Was ist Sperrmüll?

Zum Sperrmüll gehören feste, sperrige Haushaltsgegenstände, die nicht fest mit dem Haus verbunden sind und die wegen ihrer Größe auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht in die Restmülltonne oder in zugelassene Müllsäcke passen.

Hierzu gehören: Matratzen, Polstermöbel, Teppiche (nicht mit dem Haus verbunden!), Fußbodenbeläge (nicht mit dem Haus verbunden!), größeres Spielzeug, Sprungrahmen, Behälter ohne Inhalt, Koffer, Kunststoffwannen etc., größere Mengen können am Entsorgungszentrum Vogelsberg entsorgt werden. (Fragen Sie Ihren Handwerker bei Renovierungsmaßnahmen, ob Altmaterialien von ihm zurückgenommen werden).

Was sind Wertstoffe?

Auch bei der Entsorgung des Sperrmülls sind wir bemüht, möglichst viele Abfälle einer Wiederverwertung zuzuführen, daher werden zusätzlich bei der Sperrmüllabfuhr folgende Abfallfraktionen getrennt eingesammelt und einer Verwertung zugeführt.

Holz: **Alte Möbelstücke und Möbelteile, Regale, Kisten etc.**

Nicht entsorgt werden z. B.: Bauhölzer (imprägniertes Holz), Astmaterial, Kaninchenställe.

E-Geräte: **Elektrogroßgeräte** (zwei Kanten mit einer Länge von mindestens 50 cm), **Kühl- und Bildschirmgeräte.**

Elektrokleingeräte können an den Sammelstellen der Städte und Gemeinden, Leuchtstoffröhren und Gasentladungslampen am Entsorgungszentrum Vogelsberg abgegeben werden.

Das Gewicht eines Einzelstückes darf dabei 50 kg nicht überschreiten. Die Größe des Sperrmülls ist begrenzt auf Stücke von maximal 2 m Länge, 1 m Breite und 0,75 m Höhe. Größere Teile sind ggf. zu zerlegen oder auf o.g. Maße zu zerkleinern. Die Gesamtmenge pro Haushalt, die im Rahmen einer Sammlung mitgenommen wird, darf 4 m² nicht überschreiten.

Bitte unterstützen Sie unsere Bemühungen, die anfallenden Abfälle einer Verwertung zuzuführen, dies ist die umweltschonendste Form der Entsorgung. Sie trägt wesentlich dazu bei, Rohstoffressourcen zu schonen. Stellen Sie daher die Abfälle rechtzeitig und gut erkennbar an den Straßenrand.

Prüfen Sie auch bitte, ob Gegenstände vielleicht noch „wieder- oder weiterverwendet“ werden können, denn der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht. Deshalb sollten Sie schon beim Einkauf darauf achten, dass möglichst wenig Abfälle entstehen bzw. die unvermeidbaren Abfälle einer Verwertung zugeführt werden können.

Nicht zum Sperrmüll gehören:

Grundsätzlich ausgeschlossen von der Sperrmüllsammlung sind:

- **Gegenstände, die aufgrund ihrer Größe in die Abfalltonne passen** (außer Altmetall und Elektrogeräte)
- **mit Hausmüll gefüllte Säcke und Kartons werden nicht mitgenommen**
- **Problemabfälle** (Sondermüll, wie flüssige Farben, Pflanzenschutzmittel, Medikamente, etc.)
- **Hausentrümpelungen größeren Umfangs oder Haushaltsauflösungen,**
- **Autowracks oder Autoteile** (Altreifen bis 200 cm werden am Entsorgungszentrum Vogelsberg gegen Gebühr angenommen)
- **Abfälle aus Gebäuderenovierungen, Bauschutt, Baumaterialien**
- **Grundstückseinfriedungen wie Zäune, Draht**
- **Gewerbe- und Gartenabfälle, Silo- und Teichfolien** (Öffentliche Bekanntmachungen der Termine für Entsorgung von Silofolien für Landwirte beachten)
- **Wertstoffe wie Papier, Pappe, Glas, Weißblechdosen und Verpackungen** (Benutzen Sie bitte die hierfür vorgesehenen Wertstoffbehälter.)
- **Nachtspeicheröfen** können erhebliche Schadstoffbelastungen aufweisen, die bei einer Demontage freigesetzt werden können. Daher sind sie von der Schrottentsorgung ausgeschlossen. Wenden Sie sich bei einer Entsorgung bitte an Ihren Händler, den Hersteller oder eine Entsorgungsfirma.

Getrennte Erfassung von belastetem Altholz (A4)

„Ab sofort werden bei den Sperrmüllsammlungen **keine** Gegenstände aus **imprägniertem Holz** oder sonst **witterungsbeständig gemachtem Holzmaterial** sowie ggf. andere entsprechend präparierte Materialien mehr eingesammelt werden, da es sich hierbei größtenteils um Sonderabfall handelt.

Daher ist zu beachten, Materialien, die im weitesten Sinne unter Baustellenabfall fallen, sind von der Sperrmüllentsorgung ausgeschlossen. Auch geringfügige Mengen können zukünftig nicht mehr mitgenommen werden. Darunter fallen insbesondere alle Fenster, Außentüren, imprägnierten Bauhölzer aller Art (Dachbalken, Sparren, Fachwerk, etc.) und andere imprägnierte Hölzer (Jägerzaun, Bahnschwellen, alte Masten, etc.), aber auch Baumaterialien (auch Keramik) oder Abfälle, die nicht zum eigentlichen Haus gehören, z. B. Zäune.“

Zur Entsorgung dieser Abfälle muss man sich entsprechend qualifizierter Fachfirmen oder Entsorgungsfachbetrieben bedienen, die solche Materialien annehmen und einer Entsorgung zuführen können.

Eine Annahme auf der Deponie Bastwald ist für geringe Mengen jedoch möglich. Wir weisen darauf hin, dass die Annahme der oben genannten Materialien **nicht kostenfrei** erfolgt.

Des Weiteren gilt zu beachten:

Heizöltanks aus Kunststoff

Seit dem 01.08.2006 werden bei der Sperrmüllabfuhr **keine** Heizöltanks aus Kunststoff mitgenommen, auch keine Einzeltanks oder zerlegte Tanks. Diese können jedoch gereinigt und frei von Ölresten, in auf maximal 50 x 50 cm Größe geschnittene Teile am Entsorgungszentrum Vogelsberg (EZV) in Schwalmtal-Brauerschwend (Tel.: 06638 / 1348) angeliefert werden.

Bei der getrennten Erfassung von Elektroaltgeräten stellte sich oft die Frage nach den Entsorgungsmöglichkeiten von:

Leuchtstoffröhren und Gasentladungslampen die **nicht** bei den kommunalen Sammelstellen angenommen werden. Sie sind dem Sondermüll zuzuordnen und können nur am Schadstoffmobil oder am Entsorgungszentrum Vogelsberg gebührenfrei abgegeben werden. Termine für die Sondermüllsammmlung im Frühjahr und Herbst werden jeweils gesondert in der Presse bekannt gegeben.

Bildschirmgeräte, Monitore, Fernseher sowie Großgeräte die gleichfalls nicht bei den kommunalen Sammelstellen angenommen werden dürfen. Diese Geräte werden nach wie vor nur bei der kommunalen Sperrmüllabfuhr mitgenommen bzw. können ebenfalls am Entsorgungszentrum Vogelsberg gebührenfrei abgegeben werden.

Haushaltsschrott wird an den Tagen der Sperrmüllabfuhr abgefahren. **Zum Haushalts-schrott gehören:** Herde, Öfen ohne Öltanks bzw. Schamottsteine, Metallbehälter ohne Inhalte, Metallsprungrahmen, Metallbettgestelle, Fahrräder, Kochtöpfe, Bratpfannen, Spülenabdeckungen, gereinigte Ofenrohre, Kinderwagen, Bügelbretter etc., Rasenmäher (nur ohne Treibstoff und Ölreste).

Beachten Sie bitte diese Aufstellung, damit zukünftige Sperrmüllabfahren bzw. Haushaltsschrottabfahren reibungslos durchgeführt werden können.

Annahmezeiten für Elektro-Kleingeräte

Annahmestelle: Bauhof der Stadt Romrod, Jahnstraße 2, freitags von 12.15 Uhr bis 12.45 Uhr.

Gelber Sack/Gelbe Tonne (Abfuhrtermine – siehe Müllkalender)

In den Gelben Sack/die Gelbe Mülltonne gehören grundsätzlich nur gebrauchte Verpackungen aus Metall, Kunststoff und Verbundstoffen. Das sind die so genannten Leichtverpackungen. Die Verpackungen sollen restentleert, aber nicht gespült in die Sammlung gegeben werden.

In den Gelben Sack/die Gelbe Tonne gehören z. B.

Arzneimittelblister, Buttermilchbecher, Butterwickler, Eisverpackungen (Kunststoff), Farbeimer (Kunststoff oder Weißblech), Getränkekartons, Joghurtbecher und -deckel, Konservendosen, Menüschalen von Fertiggerichten, Milchbeutel und Müsliriegelpapier aus Kunststoff, Nudeltüten, Schokokusskartons (Kunststoff), Schokoladen-Alufolie, Shampooflaschen (Kunststoff), Spraydosen, Spülmittelflaschen (Kunststoff), Speiseölfflaschen (Kunststoff), Styroporverpackungen (z. B. von Elektrogeräten), Suppentüten, Tierfutterdosen, Zahnpastatuben, Leichtverpackungen mit dem Grünen Punkt

Nicht in den Gelben Sack/die Gelbe Tonne gehören z. B.

Altkleider, Babyflaschen, Blechgeschirr, CDs und Disketten, Damenstrumpfhosen, Elektrogeräte, Essensreste, Einwegrasierer, Faltschachteln, Feuerzeuge, Filme, Glas (z. B. Konservenglas, Glasflaschen), Holzwolle, Hygieneartikel, Katzenstreu, Keramiktöpfe, Kinderspielzeug (Kunststoff/ Holz/Blech), Klarsichthüllen, Kugelschreiber, Luftmatratzen/Zelte, nicht geleerte Verpackungen, Papier, Pappe, Karton, Pflaster, Verbandsmaterial, Porzellangeschirr, Styroporreste, z. B. von Dämmmaterial, Tapetenreste, Taschentücher aus Papier, Videokassetten, Windeln, Zahnbürsten, Zigarettenkippen

Weitere Informationen erhalten Sie beim

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis, Am Graben 96 , 36341 Lauterbach,
Tel.: 06641-9671-0, Fax: 06641 / 9671-20, E-Mail: info@zav-online.de

Fa. Knettenbrech, Tel.: 06659/97-8888, Wertstofftonne – gelber Sack / gelbe Tonne

Besuchen Sie uns im Internet: www.romrod.de

Grünabfälle

Öffnungszeiten der Grünabfallsammelstellen:

Betreiber: ZAV, Tel. 06641 / 96710

Romrod, Landesstraße 3070 zwischen Romrod und Zell:

samstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Ober-Breidenbach: samstags von 12.15 Uhr bis 13.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten kann kein Grünabfall abgelagert werden!

In den Wintermonaten keine Annahme von Grünabfällen (weitere Infos siehe Tagespresse).

Bauschutt und Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub ist auf folgenden Anlagen im Vogelsbergkreis zu entsorgen:

1. Mitteldeutsche Hartstein Industrie, Homberg / Nieder-Ofleiden
2. Mitteldeutsche Hartstein Industrie, Schwalmthal-Brauerschwend
3. Basaltwerk Ober-Ohmen
4. Basaltwerk Schrimpf, Herbstein
5. Giebel Steinbruch GmbH, Deponie Alsfeld-Billertshausen

Gemeindeverwaltungsverband

Der Gemeindeverwaltungsverband Feldatal-Grebenau-Romrod-Schwalmtal

Die Stadt Romrod ist Mitglied im Gemeindeverwaltungsverband Feldatal-Grebenau-Romrod-Schwalmtal. Der Verband führt die Verwaltungsaufgaben seiner Mitgliedskommunen aus.

Das Bürgerbüro Romrod ist erste Anlaufstelle für alle Anliegen der Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde. Die Ansprechpersonen dort nehmen Ihre Anliegen entgegen, bearbeiten diese oder leiten Ihren Anruf an die zuständige Kollegin / den zuständigen Kollegen innerhalb des Gemeindeverwaltungsverbandes weiter.

Damit dies noch besser klappt, haben wir uns für **einheitliche Öffnungszeiten** entschieden:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten stehen Ihnen die Bediensteten der Verwaltung nach Terminvereinbarung gerne zur Verfügung.

Sie erreichen das Bürgerbüro Romrod unter folgenden Kontaktdaten:

Telefon: 06636/91894-0, Telefax: 06636/91894-10, E-Mail: info@romrod.de

Impressum

Herausgeber: Aurelius-Verlag, Hans-Peter Wallenstein, Schulstraße 2, 36320 Kirtorf

Telefon und Fax 0 66 35/74 52. Das Manuskript wurde in Zusammenarbeit mit der Kommune erstellt. Für inhaltliche Fehler und nachträgliche Änderungen übernehmen wir und die Stadt Romrod keine Verantwortung! Nachdruck – auch auszugsweise – ist nicht gestattet.

In unserem Verlag erscheinen: Stadtpläne, Kreiskarten und Infomagazine für Städte und Gemeinden.

Bürgerpflichten

Straßenreinigung

Nach der Straßenreinigungssatzung müssen mindestens einmal wöchentlich der Gehweg und die Straße gereinigt werden. Dies gilt auch für unbebaute Grundstücke innerhalb der Ortschaften.

Winterdienst

Gemäß §§ 10, 11 und 12 in Verbindung mit § 3 der Satzung über die Straßenreinigung der Stadt Romrod vom 7. 6. 1973 haben die Verpflichteten (Eigentümer, Erbbauberechtigte, ggf. Mieter) bei Schnee- und Eisglätte die Gehwege, Treppen, Überwege und Zugänge zur Fahrbahn zu befreien bzw. so zu streuen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird.

Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer und Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke als auch die Eigentümer und Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung bzw. zum Streuen verpflichtet. Die Verpflichtungen gelten für die Zeit von 7.00 bis 22.00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich durchzuführen; bei länger anhaltendem Schneefall auch zusätzlich in einem angemessenen Zeitabstand.

Hausnummerierung

nach § 125 Abs. 3 des BauGB hat der Eigentümer sein Grundstück mit der von der Stadt festgesetzten Nummer zu versehen. Diese Gesetzregelung hat nicht zuletzt den Sinn, dass ein Grundstück bei Notfalleinsätzen und Hausbesuch durch Rettungsdienste und Ärzte leichter gefunden werden kann. Bei schlecht lesbaren und unbeleuchteten Hausnummern geht oft wertvolle Zeit verloren, bis z. B. Patienten geholfen werden kann. Ähnliches gilt auch für Feuerwehreinsätze und polizeiliche Maßnahmen.

Rasenmäherbenutzung

Als **Grundsatz** gilt: Jeder hat sich so zu verhalten, dass andere nicht mehr als nach den Umständen unvermeidbar durch Lärm belästigt und beeinträchtigt werden.

Rasenmäher und andere Lärm erzeugende Geräte:

An Werktagen, also von Montag bis Samstag, dürfen Rasenmäher gleich welcher Art in der Zeit von 20.00 Uhr abends bis 7.00 Uhr morgens nicht benutzt werden. Dies gilt auch für gewerbliche Firmen. Privatpersonen dürfen während der Verbotszeiten im Freien auch keine anderen Lärm erzeugenden Arbeitsgeräte wie z. B. Kreissägen, Bohrmaschinen, Schleifhexen und ähnliches benutzen. Firmen dürfen solche anderen Geräte allerdings benutzen.

Völlig verboten ist die Benutzung von Rasenmähern und anderen Geräten an Sonn- und Feiertagen. Im Umkehrschluss ist Rasenmähen und die Benutzung anderer Geräte im Freien durch Privatpersonen also Montag bis Samstag von 7.00 bis 20.00 Uhr erlaubt.

Darüber hinaus gilt in der Zeit von 07.00 bis 09.00 Uhr, von 13.00 bis 15.00 Uhr und von 17.00 bis 20.00 Uhr in Wohngebieten, Wohnhäusern und in deren unmittelbarer Nähe ein **Lärmverbot**, allerdings lediglich für Geräte wie Freischneider, Grastrimmer, Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler, die nicht mit dem EU-Umweltzeichen versehen sind. Firmen dürfen dagegen werktags auch zu den genannten Zeiten im Rahmen ihrer gewerblichen Tätigkeit laute Arbeiten ausführen.

An Sonn- und Feiertagen herrscht generelles Lärmverbot.

Nachtruhe: Hier wird nicht mehr nach Sommer und Winter unterschieden. Somit ist es verboten, zwischen 20.00 Uhr abends und 7.00 Uhr morgens Lärm zu erzeugen, der andere belästigen kann.

Besuchen Sie uns im Internet: www.romrod.de

Abflämmen – Verbrennen

- Es ist verboten:**
- landschaftsprägende Hecken, Gebüsche, Feld- und Ufergehölze oder Einzelbäume zu beseitigen. Darüber hinaus ist jedoch schon ein übermäßiges Auslichten und Zurückschneiden nur mit Genehmigung der Unteren Natur-schutzbehörde erlaubt.
 - grundsätzlich jegliches Beseitigen, Auslichten oder Zurückschneiden von Hecken in der freien Natur in der Zeit vom 1. März bis zum 31. August.
 - Hecken, Gebüsche, Röhrichte, Schilfbestände oder die Bodendecke auf Wiesen, Feldrainen oder nicht bewirtschafteten Flächen oder an Wegrändern abzubrennen.
 - landwirtschaftliche und gärtnerische Abfälle in zusammenhängend bebauten Gebieten, also innerhalb von Dörfern und Städten zu verbrennen.
- Es ist erlaubt:**
- diese Abfälle unter bestimmten Voraussetzungen außerhalb bebauter Ortsteile auf den Grundstücken, wo sie anfallen, zu verbrennen. Es muss aber eine zuverlässige Aufsichtsperson dabei sein und das Verbrennen darf nur bei trockener Witterung unter möglichst geringer Rauchentwicklung von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 16.00 Uhr und samstags zwischen 8.00 und 12.00 Uhr vorstatten gehen.

Die Anmeldung hierfür muss 24 Std. vorher schriftlich per Formular bei der Stadtverwaltung erfolgen. Dies kann – bei Einhaltung aller Vorschriften – vor einer kostenpflichtigen Alarmierung schützen.

Obwohl dieses weitverbreitete Verbrennen pflanzlicher Abfälle teilweise gestattet ist, wäre es sinnvoller und nützlicher, diese Stoffe dem natürlichen Kreislauf in Form von Kompost etc. wieder zuzuführen.

Schilder müssen frei sein:

Es wird darauf hingewiesen, dass Hecken, Bäume und Sträucher nicht über die Grundstücksflächen in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen dürfen. An verschiedenen Stellen ist zu beobachten, dass Verkehrsschilder oder Straßenschilder durch den Bewuchs vom angrenzenden Grundstück nicht mehr zu sehen sind. Es sind teilweise auch Laternen zugewachsen.

Grabsteine standsicher?

Die Stadt Romrod weist die Nutzungsberechtigten und Verantwortlichen für Gräber auf den Friedhöfen der Großgemeinde auf die Bestimmungen zur Friedhofs- und Bestattungsordnung hinsichtlich der Standsicherheit von Grabdenkmälern hin. In regelmäßigen Abständen werden daher alle Grabsteine vom Bauhof der Stadt daraufhin überprüft. Im Falle von Beanstandungen wird dies durch einen entsprechenden Aufkleber am Grabstein kenntlich gemacht. Wir bitten in einem solchen Fall schnellstmöglich entsprechende Maßnahmen einzuleiten. Die Verantwortlichen (Nutzungsberechtigten) sind für jeden Schaden (auch Personenschäden) haftbar, der durch Umfallen von Grabmälern oder sonstigen baulichen Anlagen, oder durch Abstürzen von Teilen verursacht wird.

Wasserhausanschlussleitungen

Bitte bei der Erneuerung von Wasser- Hausanschlussleitungen beachten!!!

Sollte ihre Wasserhausanschlussleitung aus elektrisch nicht leitenden Materialien bestehen (Kunststoff), möchten wir sie darauf aufmerksam machen, dass das Gebäude evtl. keine wirksame Erdungsanlage mehr hat.

Wir empfehlen ihnen daher, einen bei der OVAG eingetragenen Elektroinstallateur mit der Überprüfung der elektrischen Anlagen ihres Hauses zu beauftragen. Er kann fachgerecht feststellen, ob die Schutzmaßnahmen für die elektrischen Anlagen, unabhängig von einer leitenden Verbindung mit dem Wasserrohrnetz, wirksam sind und kann gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen zur Erhaltung des Potentialausgleiches in ihrem Auftrag durchführen.

Gemäß der „Verordnung über allgemeine Bedingungen für die Elektrizitätsversorgung von Tarifkunden“ (AVBEltV), sind Hauseigentümer für die Sicherheit ihrer elektrischen Installationsanlagen selbst verantwortlich. Die Versorgungsunternehmen können im Zusammenhang mit den Änderungsarbeiten keine Haftung übernehmen.

!!! Wichtige Information zur Wasserversorgung !!!

Einbaupflicht von Rückflussverhinderern hinter dem Wasserzähler

Nach der DIN 1988-4 TRWI Abschnitt 4.4 ist unmittelbar hinter dem Wasserzähler ein Rückflussverhinderer einzubauen.

Die Stadt Romrod wird dies im laufenden Jahr beim Zählerwechsel kontrollieren.

Beschädigung der Wasserzähler durch Frosteinwirkung

Die Stadtverwaltung Romrod weist alle Grundstückseigentümer darauf hin, dass die Wasserzähler vor Frosteinwirkungen geschützt werden müssen.

Gemäß § 10 Abs. 1 der Wasserversorgungssatzung (WVS) ist der Grundstückseigentümer verpflichtet, den Wasserzähler vor Beschädigungen jeder Art sowie gegen Frost zu schützen. Er haftet gegenüber der Stadt Romrod für alle zur Behebung eines Schadens entstandenen Aufwendungen.

Im **Stadtteil Ober-Breidenbach** ist es unbedingt notwendig, einen Druckminderer in die Wasserversorgungsleitungen in den Gebäuden einzubauen, da es, bedingt durch das geschlossene Wassersystem, zu Überdruck in den Leitungen kommen kann und angeschlossene Geräte dadurch zu Schaden kommen könnten.

Befüllen von Gartenteichen und Schwimmbädern

Es kommt immer wieder vor, dass Grundstückseigentümer aus der Hauswasserleitung ihre Gartenteiche bzw. Schwimmbäder befüllen und dann bei der Stadtverwaltung vorsprechen um für diese Wassermengen von der Kanalgebühr befreit zu werden. Dies ist **so nicht** möglich!

Wir weisen darauf hin, dass in diesen Fällen **vor der Befüllung** Rücksprache mit der Stadtverwaltung genommen werden muss. Der Teich oder das Schwimmbad werden dann durch einen Mitarbeiter des Bauhofes mittels eines Standrohres befüllt, dann wird auch nur die ermittelte Frischwassermenge, ohne Abwassergebühr berechnet. **Diese Vorgehensweise ist unbedingt zu beachten.**

Regenwassernutzung

§ 24 Mitwirkungspflichten der Grundstückseigentümer

1) Bei Verwendung von Zisternen oder ähnlichen Vorrichtungen für das Sammeln von Niederschlagswasser sind die Grundstückseigentümer verpflichtet, genaue Angaben zu deren Anschluss und Volumen zu machen und anzugeben, welcher Verwendung das gesammelte Niederschlagswasser zugeführt wird. Die Verwendung von Niederschlagswasser als Brauchwasser muss der Stadt schriftlich angezeigt werden; die Brauchwassermenge muss durch einen privaten, fest installierten und geeichten Wasserzähler gemessen werden.

2) Die Grundstückseigentümer sind verpflichtet, der Stadt jede Änderung von Zisternen oder ähnlichen Vorrichtungen zum Sammeln von Niederschlagswasser, von denen Niederschlagswasser der Abwasseranlage zugeführt wird bzw. zu ihr abfließt, unverzüglich bekannt zu geben.

Wasserqualität / Wasserhärte:

weitere Infos unter: www.mesocosm.de (Wasserhärte im Vogelsbergkreis)

Ortschaft	Härtegrad [°d]	Bewertung der Härte:
Nieder-Breidenbach	.6,12	.weich *
Ober-Breidenbach	.6,12	.weich *
Romrod	.6,12	.weich *
Strebendorf	.6,12	.weich *
Zell	.6,12	.weich *

* Härtebereich (sehr weich): bis 3,0° dH Gesamthärte

* Härtebereich 1 (weich): bis 1,3 Millimol je Liter, (0° bzw.) 3,1° bis 7,0° dH Gesamthärte



Hausarztzentrum Dr. S. Harlfinger -HZH-



Hauptstelle:

Groß-Felda

Tel. 06637/918280

www.harlfinger-feldatal.de

Ermenröderstr. 25

Zweigstelle:

Romrod

Tel. 06636/9180150

info@harlfinger-feldatal.de

Schillerstr. 3

Tierarztpraxis Köddingen



Unser Leistungsangebot:

- Kleintiere
- Heimtiere
- kleine Wiederkäuer
- Zahnbehandlung
- Hausbesuche nach Vereinbarung

Tierarztpraxis Ursula Gerbig

Vogelsbergweg 4 • 36325 Feldatal Köddingen

Telefon: 06645 9188781

Mobil: 0174 4726577

Fax: 06645 9188782

Sprechstunde nach Vereinbarung

www.tierarzt-koeddingen.de

Verbindungselemente

TREPKE

Peter Trepke
Nd.-Breidenbacher Str. 4
36329 Romrod
„Ober-Breidenbach“

Tel. 06636 - 407

Fax. 06636 - 420

„Denn eine sichere Verbindung ist kein Zufall“

Liefer- und Lagerprogramm

Schrauben, Muttern, Scheiben in Stahl verz. und Edelstahl.
Elektroden, Trennscheiben, Beschläge, Toranlagen, Dübel und Anker, Bauschaum, Nägel,
Winkel und Balkenschuhe, Werkzeug, Maschinen und Lagereinrichtungen.

REWE

Familie Scharmann

Zeller Straße 5-7 • 36329 Romrod • Tel.: 06636/919140

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von

7 bis 21 Uhr



Alsfelder Straße 19
36329 Romrod
Telefon: 06636/1411

Zahnarztpraxis Martin Lang



Verkauf - Lieferung - Montage - Reparatur

Manfred Sauer
Lehmkaute 3
36325 Feldatal-Köddingen

Miele

- Waschvollautomaten
- Geschirrspüler
- Elektroherde
- E-Installation
- Wäschetrockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Staubsauger
- SAT-Anlagen

Tel.: 0 66 45 / 84 83

PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Ein total
neues
Wohngefühl

Plameco Spanndecken
Lauterbacher Str. 18
36367 Wartenberg-Angersbach
☎ 06641/9783352 | plameco.de

Gesundheitswesen Romrod

Praktische Ärzte:

Hausarztzentrum (HZH)

Dr. med. St. Harlfinger

Peter Spohn

Schillerstr. 3, Romrod

Jägerstr. 2, Romrod

Tel. 06636/9180150

Tel. 06636/8363

Zahnarzt:

Martin Lang

Alsfelder Str. 19, Romrod

Tel. 06636/1411

Psychologen:

Jochen Dietz

Dipl.-Psych. Angela Janka

Hügelstr. 7, Romrod

Im Weingarten 3, Romrod

Tel. 06636/1456

Tel. 06636/918075

Privatpraxis für Physiotherapie:

Utha Hansel

Lutherstraße 8, Romrod

Tel. 06636/8380

Mobil 0173/2739173

Tierarzt:

Dr. Susanne Köster

Hügelstr. 11, Romrod

Tel. 06636/919394

Sozialstation:

Sozialstation Alsfeld/Romrod

Sozialstation Alsfeld/Romrod

Alter Talweg 1, Romrod

Schwabenröder Str. 81, Alsfeld

Tel. 06636/918867

Tel. 06631/981133

Apotheke:

„Schloss-Apotheke“

Hügelstr. 2, Romrod

Tel. 06636/96060

Ansprechpartner bei Alkoholproblemen:

Suchthelfer; Ansprechpartner des Freundeskreis Vogelsberg:

Peter Hoffmann

Am Berg 5, Romrod

Tel. 06636/1385
oder 0171/3633623



Stromerzeugung aus Windenergie

Die 10 Windenergieanlagen der hessenWIND IV GmbH & Co. KG erzeugen jedes Jahr rund 16.000 Megawattstunden regenerativen Strom.

Rechnerisch entspricht das dem jährlichen Strombedarf von 5.800 Haushalten. Fast 10.400 Tonnen klimaschädlicher Kohlendioxidemission werden jährlich vermieden.

HessenEnergie ist der langjährige Betriebsführer für einen sicheren und effizienten Betrieb der Anlagen.

Umweltfreundliche Energie aus Hessen

hessenWIND IV GmbH & Co. KG · Mainzer Straße 98-102 · 65189 Wiesbaden

www.hessenenergie.de

Sozialstation Alsfeld/Romrod

Die Sozialstation Alsfeld-Romrod ermöglicht die Versorgung der Großgemeinde Romrod mit häuslicher Krankenpflege.

Adresse:

Sozialstation Alsfeld/Romrod am Kreiskrankenhaus des Vogelsbergkreises, Schwabenröder Str. 81, 36304 Alsfeld, Tel. 06631/981133

Büro Romrod, Alter Talweg 1: donnerstags 11.00–12.30 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel. 06636/918867

Durch die Möglichkeit der häuslichen Krankenpflege können Krankenhausaufenthalte unter Umständen verhindert oder wesentlich verkürzt werden. Jeder Bürger kann unabhängig von Konfession und Staatsangehörigkeit diesen Dienst in Anspruch nehmen.

Wohin können Sie sich wenden?

Frau Michaela Schwohl
(Leiterin der Sozialstation)

Tel. 06631/9811333

Frau Sabrina Miksch

Tel. 06636/918867

Frau Eleonore Hansel
(Förderverein Sozialstation)

Tel. 06636/612



Wer trägt die Kosten?

- **Krankenkassen**
- **Pflegeversicherung**
- **Stadt Romrod**

Hierdurch können jedoch nicht alle Kosten abgedeckt werden.

Deshalb trägt der Förderverein „Sozialstation“ durch regelmäßige Spenden und Beiträge seiner Mitglieder zur finanziellen Sicherung der Sozialstation bei. Er arbeitet überparteilich und überkonfessionell und wirbt bei allen Bürgern der Großgemeinde um fördernde Mitglieder. Durch den Beitritt zum Förderverein kann jeder dazu beitragen, dass Kranken, Alten und deren Angehörigen zuhause geholfen werden kann. Der Jahresbeitrag beträgt 10,00 EURO.

Bankverbindung: Förderverein Sozialstation Romrod e.V.

Sparkasse Oberhessen, IBAN: DE63 5185 0079 0337 0018 66

A. GÖLZHÄUSER
BAUUNTERNEHMEN

35274 Kirchhain · Tel.: 0 64 22-93 00 0 · Fax: 30 15

Stadt Romrod — auf einen Blick

Kommunales:

Stadtverwaltung Romrod
Jahnstraße 2, 36329 Romrod
Telefon: 06636/91894-0
Telefax: 06636/91894-10

Bürgermeisterin: Dr. Birgit Richtberg
Sitzverteilung: 9 CDU, 6 SPD
Einwohner: 2.705
Fläche: 54,4 qkm
Höhenlage: 307–392 m ü. NN

Erreichbar:

A 5 (Alsfeld West), B 49
Bahnverbindung: Alsfeld, Zell-Romrod
Busverbindung: von und nach Alsfeld mit weiteren Anschlussverbindungen

Romrod im Vogelsberg

Romrod liegt am Fuße des Vogelsbergs. Auf dem erloschenen Vulkanmassiv aus dem Jungtertiär tut sich heute einiges. Inmitten der urwüchsigen und vielgliedrigen Landschaft hat sich ein aktives Zentrum mit vielfältigen touristischen Möglichkeiten entwickelt (www.vogelsberg-touristik.de). Die Angebote reichen von der persönlichen Naturerfahrung im Naturpark Vogelsberg über den Vulkanradweg bis zu vielfältigen Wander- und Radwanderangeboten. Auch für Menschen, die im Vogelsberg zu Hause sind bietet sich immer noch etwas Neues. Von Romrod aus kann die touristische Region Vogelsberg ebenso leicht erreicht werden wie die Region Schwalm oder aber die nahe gelegene Rhön mit ihrem Biosphärenreservat. Romrod ist über die A5 mit dem PKW bequem erreichbar. Zu empfehlen ist aber immer wieder die Fahrt mit der Vogelsbergbahn zwischen Gießen und Fulda. Ob zum Einkaufsbummel in die nächst größeren Einkaufsstädte, zur Wanderung oder aber in Verbindung mit dem Fahrrad und dem Vulkan-Express: es macht Spaß alle Möglichkeiten einmal auszuprobieren. Wenn Sie mehr wissen wollen: www.vbv-vogelsberg.de

Das Lob der kleinen Stadt: www.romrod.de

Romrod ist tatsächlich eine kleine Stadt – und das schon seit dem Jahre 1553. Der Verleihung der Stadtrechte ging nach dem Übergang an die Landgrafschaft Hessen die Verleihung von „Freiheitsbriefen“ voran. Dies stellte eine Besserstellung der Bürger Romrods dar, die dazu führen sollte, dass mehr Menschen nach Romrod kämen.

Das wünschen wir uns in Romrod auch heute – und wir tun etwas dafür. Wer Romrod schon länger kennt, weiß um die positive Entwicklung der kleinen Stadt. Sie zählt heute ca. 2.770 Einwohner, die sich auf 5 Orte verteilen: Romrod, Zell, Ober-Breidenbach, Nieder-Breidenbach und Strebendorf. In Romrod findet man, zentral gelegen in der Ortsmitte alles, was man sich in einer kleinen Stadt an Versorgungseinrichtungen wünscht. Angefangen bei Tagesmutter-Netzwerk, Kindergarten und Schule über Ärzte und Apotheke bis hin zum umfassenden Angebot in unserem Einkaufszentrum. Im Lebensmittelbereich ergänzen sich handwerklich ausgezeichnete Traditionsbetriebe und ein Supermarkt zu einer Angebotspalette, die Romrod zu einem Anziehungspunkt in der Region macht. Ergänzt wird dies durch die Non-Food Palette, die vom alt eingesessenen Möbelgeschäft über Floristik, Friseur und Kosmetik bis zum umfangreichen Dienstleistungsangebot der Handwerksbetriebe reicht.

Durch die vielfältigen Aktivitäten von Vereinen und Institutionen sind Betätigungen in Sport und Kultur in jedem Alter im näheren Umfeld möglich. Für die Unterstützung der Familien und die Kontakte zwischen den Generationen sorgt das Mehrgenerationenhaus Romrod (siehe Seite 34). Die Kinderbetreuung ist von Geburt an sichergestellt und bei zunehmendem Hilfebedarf für ältere Menschen steht die Nachbarschaftshilfe Romrod zur Verfügung. Für die Zukunft wollen wir, hier in Romrod, durch das Projekt „Leben und Wohnen im Alter“ eine zentrale Anlaufstelle für Beratung und bedürfnisgerechte Versorgung bis hin zur Tagespflege und Wohn- und Pflegemöglichkeiten in Hausgemeinschaften schaffen.

Dieses runde Angebot macht Romrod für Menschen jeden Alters zu einem interessanten Wohnort. Die Rundumversorgung schließt die ärztliche Versorgung durch zwei niedergelassene Ärzte sowie die Kundenbetreuung durch eine vertrauenswürdige Apotheke ein. Komplettiert wird die sichere Dienstleistung für Senioren durch die örtliche Sozialstation, die bei Pflege, Krankheit oder aber auch in der Hauswirtschaft kompetente und zuverlässige Unterstützung liefert.

Romrod am Schlosse

Eine wirkliche Besonderheit gibt es in Romrod seit die Sanierung von Schloss Romrod abgeschlossen ist. Schloss Romrod schlief einen langen Dornröschenschlaf. Alt ist es, sehr alt, an Hand der Datierungen des Alters der Holzfunde geht man davon aus, dass es die ehemalige Wasserburg schon Ende des 12. Jahrhunderts gegeben hat. Die darauf folgende wechselhafte Geschichte brachte gute und schlechte Zeiten unter den Herren von Romrod, den Landgrafen von Hessen, dem Großherzog von Hessen-Darmstadt und schließlich dem Land Hessen. Die letzte Nutzung bestand darin, dass die Familien der Kriegsvertriebenen hier ihr erstes Zuhause fanden. Nachdem sie alle anderweitig Wohnungen gefunden hatten, gab es keine weitere Verwendung. Wie im Märchen wuchsen die Bäume immer höher und deckten das Schloss zu – bis mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz ein neuer Eigentümer gefunden wurde. Von da an wurde es im Schloss lebendig. Es wurde saniert, renoviert und gegraben. Von 1996 – 2003 dauerten die Arbeiten an. Das Ergebnis ist außerordentlich. Auf Schloss Romrod wurde eine umfangreiche Sanierung in außerordentlicher Qualität durchgeführt. Sie dient als Beispiel für alle Bauherren, die sich für die Erhaltung von Denkmalen interessieren.

Für Familienfeierlichkeiten, insbesondere für Hochzeiten bietet das Schloss mit dem Schlosspark in Verbindung mit der angrenzenden Schlosskirche ein traumhaftes Ambiente. In der zum Kulturhaus umfunktionierten ehemaligen Synagoge finden Kleinkunstveranstaltungen, Ausstellungen und kulturelle Treffen statt. Diese werden durch den örtlichen Heimat- und Kulturverein organisiert.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, den ehemaligen Betsaal für standesamtliche Trauungen zu nutzen. In der Kombination mit der Veranstaltung der Feierlichkeiten im Hotel Schloss Romrod und der Möglichkeit, der kirchlichen Trauung in Schlosskirche bietet sich hier eine einzigartige Gelegenheit zur perfekten Organisation von Hochzeiten und Festen aller Art. Nicht zu vergessen ist die vorteilhafte Lage von Romrod: mitten in Deutschland, direkt an der A5 gelegen.

Schlossmuseum Romrod – Dornröschen lässt grüßen!

Es war einmal, so beginnen nicht nur viele Märchen, sondern auch die Geschichte des Schlossmuseums in Romrod.

Es war einmal ein Schloss, gelegen an der Kreuzung der alten Heerstraße „durch die kurzen Hessen“ und dem Vogelsberger „Dippweg“. Dieses Schloss stand viele, viele Jahre leer. Das Gemäuer verfiel, die Büsche und Bäume wuchsen so nah an das Schloss heran, dass man es kaum noch sehen konnte. Das änderte sich erst, als die Deutsche Stiftung Denkmalschutz es „wach küsste“. Die Sanierung von Schloss Romrod begann 1996 und wurde 2003 beendet. Neben großen Problemen mit der vom Hausschwamm befallenen Gebäudesubstanz traten aber auch große Schätze zutage. Die archäologischen Proben ergaben, dass sich wegen des hohen Grundwasserstands Holz und andere organische Materialien unter dem Hopfplaster außerordentlich gut erhalten hatten.“ Anhand der dendrochronologischen Analyse der Funde konnte die Baugeschichte des Schlosses bis ins Mittelalter zurückverfolgt werden. Zusätzlich sorgten die vielen einzelnen Gegenstände, die bei den Grabungen gefunden wurden, dafür dass man anschaulich rekonstruieren konnte, wie sich das Leben auf einer Burg gestaltete. Dazu gehörte auch das Schachspiel, denn man fand eine kleine Schachfigur aus dem 12. Jahrhundert – so viel zur Kultur im Vogelsberg! Die Qualität der archäologischen Befunde insgesamt führte dazu, dass man sich zu einer wissenschaftlichen Grabung entschloss. In enger Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege wurden baubegleitend sehr zeitaufwändige und teure archäologische Grabungen durchgeführt. Das Gründungsdatum der Burg konnte auf Grund dessen auf das späte 12. Jahrhundert festgelegt werden. Aus derselben Zeit stammen ein bis dahin unbekannter Bergfried, sowie mehrere Fachwerkhäuser. Erst 2000 wurde die archäologische Flächengrabung im Hof abgeschlossen. Einige bedeutsame Funde wurden entnommen und konserviert. Sie bilden den Grundstein für die Ausstellung im Schlossmuseum. Um die anderen noch im Hof verbliebenen Funde zu schützen, wurden sie mit einer ca. 40 cm dicken Tonschicht überzogen. Die Bebauung aus der Vergangenheit ist allerdings heute wieder sichtbar, denn die alten Fundamente wurden aufgemauert und im Hofbelag sichtbar gemacht. Durch die markierten Grundrisse der mittelalterlichen Holzbauten wird deutlich, auf welch engem Raum sich das Leben und Arbeiten auf der Burg abspielte. Damit sind wir bei der Geburtsstunde des Schlossmuseums Romrod. Es sollte eine Ausstel-

lung aufgebaut werden, die die faszinierenden Grabungsergebnisse dokumentiert und in der die wichtigsten Funde präsentiert werden sollten. „Die Funde von Schloss Romrod haben alle bisherigen Erkenntnisse über die Bauweise der mittelalterlichen Holzburg revolutioniert“, so äußerten sich Experten über die Bedeutung der Grabungsergebnisse. Im Mittelpunkt des Interesses stand der in Gänze erhaltene Niederlass eines mittelalterlichen Holzhauses, der nach seiner Restaurierung das Glanzstück der Ausstellung werden sollte. Dies gelang nicht nur auf Grund der hohen baugeschichtlichen Aussagekraft, sondern auch auf Grund der außergewöhnlichen Platzierung. Der Niederlass schwebt gleichsam über dem Rest der Ausstellung. Eine Gestaltungsidee, des Museumsarchitekten Bernd Jansen. In Zusammenarbeit mit Frau Dr. Jutta Pauli war ein Museumskonzept erarbeitet worden, das den Besucher des Museums in der Zeit abholt, in dessen Stil es heute vorzufinden ist, dem Jagdschloss aus der Renaissancezeit. Anhand zeitgenössischer Ausstellungsstücke werden die Geschichte und Bedeutung von Schloss Romrod ebenso wie die bedeutendsten Persönlichkeiten und genealogischen Verbindungen aufgezeigt. Gleichsam einer Zeitreise wird der Besucher Schritt für Schritt in die Vergangenheit geführt. Er erfährt durch die präsentierten und restaurierten Fundstücke, eingebettet in die Malereien der Manneschen Handschrift, wie das mittelalterliche Leben auf Schloss Romrod ausgesehen hat. Wie lautete der mittelalterliche Knigge und womit vertrieb man sich die freie Zeit, wie war man gekleidet und geschmückt, wie sahen Waffen und Schild in dieser Zeit aus? Die Ausstellungsstücke erzählen die Geschichte der einstigen mittelalterlichen Holzburg, der staufischen Wasserburg und des landgräflichen Jagd- und späteren Renaissanceschlusses, das zum sommerlichen Treffpunkt der gesamten großherzoglichen Familie wurde. Getragen wurde der Aufbau dieses außergewöhnlichen

„Museumserlebnisses“ durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz. Das ehemalige Scheunengebäude wurde von der Stadt Romrod mit Hilfe von EU-Fördermitteln erworben und für die Ausstellung umgebaut. Der Aufbau der Ausstellung wurde vom Träger des Museums, veranlasst und maßgeblich unterstützt durch die Förderung des Hessischen Museumsverbands. Ein kleines aber feines Museum zum Erleben, zum Staunen und ganz nebenbei – zum Lernen.

Um Gästen und interessierten Besuchern unsere kleinen und großen Sehenswürdigkeiten besser präsentieren zu können, bieten ehrenamtliche Führer Rundgänge an (Tel.: 06636/917981 zu den Öffnungszeiten oder AB).

Öffnungszeiten (Schlossmuseum und ehemalige Synagoge):

Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr, Samstag: 15.00 - 17.00 Uhr, Sonntag: 14.00 - 16.00 Uhr

Einlass bis eine halbe Stunde vor Schließung; Reisegruppen und Schulklassen:

Sonderöffnung nach Voranmeldung möglich

vermeiden

-

verwerten

-

entsorgen

wohin mit ihrem abfall?



**zweckverband
abfallwirtschaft
vogelsbergkreis**

**haben sie fragen
zur abfallentsorgung
im vogelsbergkreis?**

wir sind für sie da!

am graben 96

36341 lauterbach

tel.: 0 66 41/96 71-0

fax.: 0 66 41/96 71 20

e-mail: info@zav-online.de

Die ehemalige Synagoge

Die Synagoge von Romrod wurde in einem im Jahr 1722 als bäuerliches Wohn- und Wirtschaftsgebäude gebauten sog. Einhaus eingerichtet. 1837 wurde das Haus von der israelitischen Gemeinde gekauft und bis zum Jahr 1843 zu einer Synagoge mit Schulraum, Lehrerwohnung und Bad umgebaut. Aus der alten Scheune wurde ein Synagogensaal mit einer Empore im Obergeschoss, in der nordöstlich befindlichen Kammer im Erdgeschoss wurde ein rituelles Tauchbad, eine Mikwe, eingerichtet.

Die ursprüngliche Bausubstanz ist in den wesentlichen Teilen nicht verändert worden. Das an der Gebäuderückseite einsichtige Fachwerk besteht aus einem regelmäßigen Verband von gerade geschnittenen Hölzern mit beachtlichem Querschnitt. Die Eckständer werden von Mannfiguren verfestigt. Die straßenseitige Fassade war mit Blechplatten verkleidet, ein Geschoßüberstand ist deutlich ausgeprägt. Die rechts angesiedelte Tür führte in die Synagoge, die zentral angelegte zweiflügelige Tür erschloss den Flur. Von der Hinterseite des Gebäudes gelangte man in die Mikwe.

Durch die bis heute erhaltene Innenausstattung ist die ehemalige Synagoge ein religionsgeschichtliches Denkmal ersten Ranges. Erhalten ist die klassizistische Synagogeneinrichtung, die vom Kreisbaumeister Sonnemann 1843 entworfen wurde sowie die Unterkonstruktion des Thoraschreines und der gesamten Emporenanlage.

Die israelitische Gemeinde von Romrod hatte seit ihrem Bestehen (seit 1798) ihren höchsten Mitgliederbestand im Jahre 1830 mit 47 Mitgliedern. Danach nahm die Zahl der Einwohner jüdischen Glaubens nach und nach ab. Vermutlich um 1900 wurde der eigenständige jüdische Schulunterricht eingestellt. Die Kinder jüdischen Glaubens besuchten von nun an wieder die öffentliche Schule. In den 1930er Jahren fanden dann auch keine Gottesdienste mehr statt.

Mit der Machtübergabe an die Nationalsozialisten 1933 setzten auch in Romrod tätliche Übergriffe und Überfälle auf die 3 verbliebenen jüdischen Familien durch ortsansässige Nazis ein. Vermutlich deshalb beschlossen die Familien Fischer, Lorsch und Stern, die Gemeinde aufzulösen und Romrod zu verlassen. Die vier Mitglieder des Gemeindevorstands David Lorsch (Vorsteher), Adolf Stern, Leopold Fischer und Isidor Lorsch verkauften das Anwesen im Oktober 1935 an einen Romröder Landwirt (Verkaufspreis 5000 Reichsmark), nachdem sich die Gemeinde (mit Genehmigung des zuständigen Rabbiners Dr. Sander) im selben Jahr aufgelöst hatte. Bis Ende 1938 verlassen die jüdischen Familien Fischer, Lorsch und Stern nach und nach Romrod.

In der Folgezeit wurde das Gebäude vom neuen Eigentümer als Scheune und Abstelle genutzt. 1992 erwirbt die Stadt Romrod das Anwesen. Fördermittel der europäischen Union und des Hessischen Landesamts für Denkmalpflege ermöglichen die denkmalgerechte Sanierung der ehemaligen Synagoge in den Jahren 2003 bis 2005.



Willkommen auf dem Lutherweg 1521

Ein abwechslungsreicher und spannender Pilger- und Wanderweg erwartet Sie.

Sein Name bezieht sich auf eine historische Persönlichkeit und eine historisches Ereignis. Heute steht er für Auseinandersetzung mit Geschichte und Glaubensfragen, bietet die Möglichkeit zu geistiger Orientierung, innerer Einkehr und persönlicher Freiheit.

Rund 360 abwechslungsreiche Kilometer warten auf Pilger und Wanderer. Nach dem Start in Worms und ca. 45 km durch Rheinhessen wechselt der Lutherweg 1521 nach Oppenheim bei Kornsand die Rheinseite und führt in Hessen durch das Ried, das Stadtgebiet von Frankfurt, die Wetterau, entlang der nordwestlichen Ausläufer des Vogelsbergs, Mücke, Feldatal, Romrod, Alsfeld, Grebenau, Waldhessen und den Seulingswald an die Werra. Wie schon Martin Luther 1521, quert der Lutherweg bei Berka die Werra. Nach ca. 20 km durch Thüringen ist das Ziel, die Wartburg, erreicht.

Martin Luther folgte im Frühjahr 1521 der historischen Route der „Kurzen Hessen“. Die mittelalterliche Handelsstraße wird heute durch die Bundesstraßen 62 und 49 markiert. Der Weg verläuft durch insgesamt 39 selbständige Städte und Gemeinden und berührt landschaftlich reizvolle Abschnitte, kultur- und kirchengeschichtlich markante Orte, Kirchen und Klöster.

Die Motivationen, sich auf eine innere und äußere Reise zu begeben, sind vielfältig. Der Lutherweg 1521 möchte dem Raum und Weg geben. Für Martin Luther, als Ketzer 1521 vom Kaiser zum Widerruf seiner Lehren nach Worms zitiert, ging es vor 500 Jahren um Leben und Tod. Heute machen sich viele Menschen beim Pilgern auf die Suche nach dem Sinn des Lebens, andere starten als Wanderer und kommen als Pilger an. Wir wünschen allen Pilgerinnen und Pilger viele bleibende Eindrücke und dass sie auf dem Lutherweg 1521 die Erfahrung machen können: Pilgern hilft, die eigenen Grenzen zu überschreiten.

Bestellungen und Informationen: www.lutherweg1521.de Interaktive Karte, Pilgerführer, Buch zum Weg, Pilgerausweis, gpx Dateien, Angaben über Etappen und Kilometrierung. Persönliche Beratung: Geschäftsstelle: Alsfelder Str. 1, 36329 Romrod, Tel.: 06636/9189630

Richtlinie für eine Bezuschussung stil- und landschaftsgerechter Fassadenrenovierungen im Bereich der Stadt Romrod

(Ausgenommen sind Sanierungsgebiete, die sich im Dorferneuerungsprogramm befinden.)

1. Die Stadt Romrod gewährt für die Renovierung und Freilegung von Fachwerkbauten sowie für die Renovierung und den Anstrich von landschaftsgerechten Holzschindeln einen Zuschuss.
2. Der Zuschuss für die stil- und landschaftsgerechte Fassadenrenovierung ist eine freiwillige Leistung der Stadt Romrod, auf die kein Rechtsanspruch besteht und die nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gewährt werden kann.

Höhe der Zuschüsse

- A) Renovierung und Anstrich von Fachwerkbauten
je qm Renovierungsfläche 4,- €
- B) Freilegung von Fachwerk, Renovierung und Anstrich,
je qm Renovierungsfläche 8,- €
- C) Ausbesserung von Schindeln einschl. Anstrich
(jedoch mindestens eine ganze Gebäudefront) 8,- €

Für jedes Grundstück bzw. jede Hofreite wird nur einmalig eine Beihilfe von höchstens 510,- € gewährt.

Die Zuschüsse können mittels eines formlosen Antrages **vor Beginn der Baumaßnahmen** bei der Stadt Romrod angefordert werden.

Erläuterungen zum Apotheken-Notdienstplan 2022

- 1 Schloss-Apotheke, Hügelstraße 2, 36329 Romrod, Tel.: 06636/9606-0
- 2 Apotheke am Rathaus, Marktplatz 14, 36304 Alsfeld, Tel.: 06631/918085
- 3 Hirsch-Apotheke, Mainzer Gasse 23, 36304 Alsfeld, Tel.: 06631/2193
- 4 Alice-Apotheke am Bahnhof, Marburger Straße 20, 36304 Alsfeld, Tel.: 06631/2226
- 5 Neue Apotheke, Schwabenröder Straße 4, 36304 Alsfeld, Tel.: 06631/96400
- 6 Paracelsus-Apotheke, Hersfelder Tor 23, 36323 Grebenau, Tel.: 06646/96160
+ Dehn'sche Apotheke Groß-Felda, Hauptstraße 28, 36325 Feldatal, Tel.: 06637/435

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse, der Veröffentlichung unter www.apothekerkammer.de, oder rufen Sie im Festnetz Tel. 0800/00 22 833 kostenfrei an.

Der Dienstwechsel findet täglich um 8.30 Uhr statt. Bitte nehmen Sie den Notdienst, besonders in der Nacht, nur in dringenden Notfällen in Anspruch.

Alle Angaben ohne Gewähr

Sprechstunden der Stadt Romrod

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung, Jahnstr. 2, 36329 Romrod

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag

08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Internet: www.romrod.de

Telefon: 06636 / 91894-0

Fax: 06636 / 91894-10

Bürgermeisterin: 06636 / 91894-0

bgm@romrod.de

Bauhof: 06636 / 9180169

bauhof@romrod.de

Einwohnermeldeamt: 06636 / 91894-14

service@romrod.de

Gewerbeamt: 06636 / 91894-12

gewerbe@romrod.de

Steueramt: 06636 / 91894-20

stadtkasse@romrod.de

Stadtkasse: 06636 / 91894-17

franziska.steuernagel@romrod.de

Ordnungsamt: 06646 / 970-17

info@romrod.de

Standesamt: 06646 / 970-21

trapp@grebenau.de

Ansprechpartner:

Bürgermeisterin und

Ortsgerichtsvorsteherin: Dr. Birgit Richtberg

Bauhofleiter: Dirk Schlemmer

Mobil: 0170 / 5539230

Einwohnermeldeamt, Passwesen: Silke Fuchs

Gewerbeamt, Sekretariat: Simone Müller

Friedhof, Bürgerbüro: Melanie Steuernagel

Steueramt: Bernd-Lars Schmidt

Stadtkasse: Franziska Steuernagel

Standesamt: Christoph Trapp

Ordnungsamt: Daniel Müller

Ortsvorsteher – Ansprechpartner zur Anmietung der Dorfgemeinschaftshäuser (außer in Romrod)

Romrod: Fabian Musch Tel. 01514 / 2503437

Zell: Kai Habermann Tel. 0171 / 9966885

Ober-Breidenbach: Ulrike Geisel Tel. 06636 / 918717

Nieder-Breidenbach: Angela Petersen Tel. 06636 / 918975

Strebendorf: Stephan Diehl Tel. 06636 / 777

Ansprechpartner zur Anmietung des Bürgerhauses in Romrod: Stadtverwaltung, Tel.: 06636/91894-0

Hausmeister der Dorfgemeinschaftshäuser

Romrod: Hoffmann, Peter, Am Berg 5 Tel. 06636 / 1385

Zell: Dörr, Holger, Billertshäuser Str. 5 Tel. 06636 / 9178889

Ober-Breidenbach: Klomfaß, Christel, Am Lachenberg 7 Tel. 06636 / 8443

Nieder-Breidenbach: Brassel, Lothar, Hauptstr. 11 Tel. 06636 / 918807

Strebendorf: Wedmann, Marianne, Liederbacher Str. 5 Tel. 06636 / 917665

Besuchen Sie uns im Internet: www.romrod.de

Anschriften der Stadtverordneten und Magistratsmitglieder

Stadtverordnete

CDU-/FWG-Fraktion

Schmehl, Hauke	Goethestraße 1	Romrod (Stadtverordnetenvorsteher)
Habermann, Kai	Holunderweg 4	Zell (Fraktionsvorsitzender)
Kornmann, Katharina	Ludwigstraße 9	Zell
Lukes, Mathias	Torweg 5A	Ober-Breidenbach
Dr. Schmitt, Tobias	Gartenweg 7	Strebendorf
Gemmer, Marius	Grünberger Str. 4	Romrod
Kraußmüller, Maximilian	An der Zeih 6	Ober-Breidenbach
Baumgarten, Eckhard	Hauptstraße 24	Nieder-Breidenbach
Schlitt, Christiane	Am Ocherbach 3	Romrod

SPD-Fraktion

Schwalm, Ingo	Stormstraße 5	Romrod (Fraktionsvorsitzender)
Croonenbrock, Christoph	Torweg 19	Ober-Breidenbach
Nebel, Sigrid	Lachgallen 3	Ober-Breidenbach
Krüger, Christian	Frauenberg 15	Zell
Blaschko, Horst	Neue Str. 34	Romrod
Mühlberger, Jürgen	Ringstraße 14	Romrod

Magistrat

Dr. Birgit Richtberg	Zeller Str. 10	Romrod (Bürgermeisterin)
Naujock, Thilo	Heinestraße 2	Romrod (1. Stadtrat)
Stieler, Alfred	Herrnstraße 10	Romrod
Schäfer, Klaus	Hirtgarten 12	Nieder-Breidenbach
Gaudl, Jörg	Ortsring 4	Nieder-Breidenbach
Schuster, Matthias	Neue Straße 36	Romrod

Ortsvorsteher

Romrod:	Musch, Fabian	Lutherstraße 27	Tel. 06636 / 209000
Zell:	Habermann, Kai	Holunderweg 4	Tel. 06636 / 8213
Ob.-Breidenbach:	Geisel, Ulrike	Torweg 19	Tel. 06636 / 8127
Nd.-Breidenbach:	Petersen, Angela	Hauptstr. 24	Tel. 06636 / 919379
Strebendorf:	Diehl, Stephan	Hochstraße 2	Tel. 06636 / 462

Ortsbeirat Romrod:

Musch, Fabian	Lutherstraße 27	Romrod (Ortsvorsteher)
Weitzel, Rainer	Ausserhalb 14	Romrod
Rupp, Clemens	Krummacker 19	Romrod

Gemmer, Marius	Grünberger Str. 4	Romrod
Mühlberger, Hans-Jürgen	Ringstraße 14	Romrod
Eifert, Willy	Grünberger Str. 12	Romrod
Raab, Markus	Am Hofacker 9	Romrod
Preuß, Franz	Hügelstraße 20	Romrod
Stein, Thomas	Krummacker 10	Romrod

Ortsbeirat Zell:

Habermann, Kai	Holunderweg 4	Zell (Ortsvorsteher)
Schwalm, André	Holunderweg 3	Zell
Rühl, Julian	Hofgasse 21	Zell
Kornmann, Andreas	Ludwigstraße 9	Zell
Steuernagel, Niko	Schellgasse 5	Zell
Saupe, Martin	Bergstraße 8	Zell
Müller, Kim	Brückengarten 8	Zell
Krüger, Christian	Frauenberg 15	Zell
Sendrowski, Lisa	Brunnenstraße 6	Zell

Ortsbeirat Ober-Breidenbach:

Geisel, Ulrike	Torweg 19	Ober-Breidenbach (Ortsvorsteherin)
Rausch, Johannes	Dietrichsweg 1	Ober-Breidenbach
Emmrich, Holger	Hintergasse 1	Ober-Breidenbach
Seiler, Udo	Nd-Breidenbacher Str. 12	Ober-Breidenbach
Rausch, Sebastian	Dietrichsweg 2	Ober-Breidenbach
Zulauf, Sabrina	Windhäuser Str. 16	Ober-Breidenbach
Welker, Wilfried	Torweg 21	Ober-Breidenbach

Ortsbeirat Nieder-Breidenbach

Petersen, Angela	Hauptstraße 24	Nieder-Breidenbach (Ortsvorsteherin)
Geißel, Carsten	Ortsring 6	Nieder-Breidenbach
Becker, Oliver	Ortsring 5	Nieder-Breidenbach
Rein, Bernd	Hauptstr. 16	Nieder-Breidenbach
Kister, Janina	Lotzenhohl 2	Nieder-Breidenbach

Ortsbeirat Strebendorf:

Diehl, Stephan	Hochstr. 2	Strebendorf (Ortsvorsteher)
Kehr, Thomas	Mühlgasse 2	Strebendorf
Mück, Mario	Lindengarten 17	Strebendorf
Dr. Schmitt, Tobias	Gartenweg 7	Strebendorf
Fischer, Klaus	Lindengarten 7	Strebendorf
Döring, Johannes	Lindengarten 2	Strebendorf
Schnitzer, Patrick	Liederbacher-Str. 6	Strebendorf

Anschriften

Schiedsamt, Ortsgericht, Ortslandwirte, Wildschadenschätzer und Jagdvorsteher

Schiedsamt

Wolfgang Scheerer, Lönnsstraße 25, 36329 Romrod, Tel.: 06636/500

Stellvertreterin: Undine Naujock, Heinestraße 2, 36329 Romrod, Tel.: 06636/918242

Ortsgericht

Dr. Birgit Richtberg, Zeller Str. 10, Romrod, Tel. 06636/8685, dienstl. 06636/91894-0

Stellvertreter: Günther Küchel, Zeller Straße 9, Romrod, Tel. 06636/446

Seniorenbeirat

1. Vorsitzender: Franz Preuß, Hügelstraße 20, 36329 Romrod, Tel.: 06636/8120

Ortslandwirte

Manfred Gemmer, Grünberger Str. 4, Romrod, Tel. 06636/313

Jürgen Dippell, Bahnhofstr. 8, Zell, Tel. 06636/1239

Michael Aßmann, Nieder-Breidenbacher Str. 27, Ober-Breidenbach, Tel.: 0160/8935679

Herbert Geißel, Ortsring 6, Nieder-Breidenbach, Tel. 06636/688

Manfred Köhler, Liederbacher Str. 2, Strebendorf, Tel. 06636/426

Wildschadenschätzer

Franz Preuß, Hügelstraße 20, Romrod, Tel. 06636/8120

Stellvertreter:

Mario Wolff, Windhäuser Str. 11, Ober-Breidenbach, Tel.: 06636/919196

Arno Schmidt, Nieder-Breidenbacher Str. 5, Ober-Breidenbach, Tel. 06636/8110

Jagdvorsteher

Stefan Nowack, Zeller Straße 10, Romrod, Tel. 06636/8685

Johannes Hamel, Billertshäuser Straße 1, Zell, Tel. 06636/363

Gerhold Rausch, Dietrichsweg 2, Ober-Breidenbach, Tel. 06636/1248

Robert Euler, Hauptstraße 24, Nieder-Breidenbach, Tel. 06636/919154

Dr. Tobias Schmitt, Liederbacher Straße 4, Strebendorf, Tel. 0163/1384276



Energiesysteme
Sanitäre Anlagen
Bauklempnerei
Gasvertrieb

Sperhake GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 21 · 36329 Romrod-Zell · **Telefon: 06636-256**

Fax: 06636-8385 · E-Mail: info@sperhake-zell.de

Aufgaben des Seniorenbeirates der Stadt Romrod

Der Seniorenbeirat der Stadt Romrod wurde im Jahr 1996 auf Initiative von Ehrenbürgermeister Rudolf Marek gegründet. Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Romrod, die am Wahltag das 60. Lebensjahr vollendet hatten konnten sich an der Wahl beteiligen. Gustav Grünig wurde zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er bekleidete das Amt bis zu seinem Tod im Jahr 2012.

Seit dem 01.10.2018 besteht der neue Seniorenbeirat aus 11 Mitgliedern. Im Einzelnen:

- 1. Vorsitzender: Franz Preuß
- Schriftführerin: Christel Steinbrecher
- Rechnerin: Meline Preuß

Des Weiteren wurden für den Seniorenbeirat als Beisitzer gewählt: Manfred Beerbaum, Karl-Heinz Bernges, Willy Eifert, Marita Jordan, Christa Römer, Ingelore Sauermilch, Richard Steinbrecher, Ilse Well.

Welche Aufgaben hat der Seniorenbeirat?

Der Beirat ist parteipolitisch neutral, konfessionsungebunden und verbandsunabhängig.

Der Seniorenbeirat soll den Bürgermeister/in und den Magistrat in Seniorenfragen beraten und unterstützen. Er soll das Bindeglied zwischen den politischen Gremien und den älteren Bewohnern der Stadt sein.

Der Seniorenbeirat organisiert jeden 1. Montag im Monat für die Senioren der Stadt Treffen mit verschiedenen Themen.

Kurzinformationen über Friedhofsgebühren

Bestattungskosten:

(Ausheben und Schließen eines Grabes):

Reihengrab (bis zum 5. Lebensjahr):	450 €
Reihengrab (ab dem 6. Lebensjahr):	900 €
Urnengrab:	390 €
Anonyme Beisetzung in Zell:	390 €
Urnennaturgrabstätte:	390 €

Erwerb v. Nutzungsrechten:

150,00 €
210,00 €
120,00 €
240,00 €
240,00 €

Samstagszuschlag = 75 % der vollen Gebühr und nur in begründeten Ausnahmefällen!

sonstige Bestattungsgebühren:

Bereitstellung der Trauerhalle:	75 €
Nutzung der Kühlzelle/Tag:	15 €
Gestellung Sargträger (je Stunde):	35 €

Grabräumung durch Bauhof:

Einzelgrab:	430 €
Doppelgrab:	560 €
Urnengrab:	310 €
Naturgrabstätte:	150 €
Pflegeentschädigung:	30 €
(pro Jahr vor Ablauf der 30-jährigen Ruhefrist!)	

Ab 01.01.2020 ist die Grabräumung ausschließlich durch den Bauhof der Stadt Romrod oder durch ihn Beauftragte möglich. Ebenfalls ab diesem Zeitpunkt werden die Kosten für die Grabräumung bereits bei Erwerb des Nutzungsrechtes an einer Grabstelle erhoben.

Besuchen Sie uns im Internet: www.romrod.de

Wichtige Telefonnummern

Polizei: Notruf	Tel. 110
Polizeistation Alsfeld	Tel. 06631/974-0
Feuerwehr: Notruf	Tel. 112
Zentrale Leitstelle	Tel. 06641/19222
Krankentransport DRK	Tel. 06641/19222
Schutzmann vor Ort	Tel. 06631/974-0

Bei Wasserrohrbrüchen außerhalb der Dienstzeit der Stadtverwaltung:

Dirk Schlemmer, Bauhofleiter Mobil: 0170/5539230
 od. über folgende Handynummer (Wasserversorgung) Mobil: 0175/1608945

Forstamt Romrod	Tel. 06636/91793-0
Revierförsterei Ober-Breidenbach u. Romrod	Tel. 06636/1218
Revierförsterei Zell	Tel. 06636/265
Mittelpunktschule Romrod	Tel. 06636/919010
Kindergarten Romrod	Tel. 06636/1274

Kirchen in der Stadt Romrod

Ev. Kirchengemeinde Romrod und Nieder-Breidenbach	Pfarrer Friedhelm Sames Lutherstr. 4, 36329 Romrod, Tel. 06636/226
Ev. Kirchengemeinde Ober-Breidenbach und Strebendorf	Pfarrerin Frau Dorothee Tullius-Tomášek, Heimersweg 4, 36329 Romrod/Ob.-Brdb., Tel. 06636/279 1. Vors. Kirchenvorst. Christiane Rausch, Tel.: 06636/1248
Ev. Kirchengemeinde Zell	n. n., Heimertshäuser Str. 1, 36304 Alsfeld/Billertsh., Tel. 06631/4942 1. Vors. Kirchenvorst. Bettina Roth, Tel.: 06636/432
Kath. Kirchengemeinde Romrod	Pfarrer Zbigniew Wojcik, Im Grund 13, 36304 Alsfeld Tel. 06631/7765111
Ev. Kirchenchor Romrod	Pfarrer Friedhelm Sames, Lutherstr. 4, 36329 Romrod, Tel. 06636/226

Beitrittserklärung zur Freiwilligen Feuerwehr

Hiermit beantrage ich, ab als aktives/passives Mitglied aufgenommen zu werden.

Name: Vorname: Geb.-Datum:

Ort: Straße: Beruf:

☐ Ich wünsche den Besuch eines Vertreters der örtlichen Feuerwehr.

Romrod, den

Unterschrift

Ihre Feuerwehren der Stadt Romrod



Stell dir vor, du drückst und alle drücken sich.

Keine Ausreden! MITMACHEN!
www.ich-will-zur-feuerwehr.de

Freiwillige Feuerwehr
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Das können Sie von uns erwarten!

24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr **sind** wir für Sie bereit, um in Not zu helfen! Unsere Einsatzkräfte sind spätestens 10 Minuten nach Alarmierung vor Ort. Wir verfügen über Ortskenntnisse in allen unseren Stadtteilen. Feuerwehr-Führungskräfte sind für Sie in jedem Ort als Ansprechpartner „auf dem kurzen Dienstweg“ erreichbar.

Wir löschen nicht nur Brände! Zu unseren Aufgaben gehören auch technische Hilfeeinstellungen, wie Verkehrsunfälle, Hochwassereinsätze, Ölspur- und Sturmschädenbeseitigung, sowie Amtshilfe für Polizei und Rettungsdienste.

Die Mitglieder der Einsatzabteilung bilden sich regelmäßig auf Kreis- und Landesebene in vielfältigen Fachbereichen weiter. Hierfür stellen sie oftmals private Urlaubstage zur Teilnahme an den mehrtägigen Seminaren zur Verfügung.

Zahlreiche Firmen unterstützen unsere Einsatzkräfte durch Freistellung bei Alarmierung.

Was wünschen wir uns von Ihnen?

Bitte unterstützen Sie das Feuerwehrwesen durch ihre aktive Mitarbeit oder Ihre passive Mitgliedschaft in unserer Feuerwehr. Wir sehen darin eine Bestätigung unseres bisherigen Engagements zum „Wohle des Nächsten“!

Ihre Ansprechpartner:

Stadtbrandinspektor	Björn Müller	Mobil: 0160/7811593
Wehrführer Romrod	Heiko Heilbronn	Tel.: 06636/918279
Wehrführer Zell	Burkhard Schäfer	Mobil: 0175/6055111
Wehrführer Ober-Breidenbach	Heiko Lötz	Tel.: 06636/918980
Wehrführer Nieder-Breidenbach	Oliver Becker	Tel.: 06636/918611
Wehrführer Strebendorf	Tim Decher	Mobil: 0171/1736922
Stadtjugendfeuerwehrwart	Klaus Schröder	Tel.: 06636/414
Bambini-Feuerwehr	Janina Kister	Tel.: 06636/918991
Ehren- und Altersabteilung	Willy Eifert	Mobil: 0173/2762835

Finden, was man sucht.
Geben, was man hat.



**Mehr
Generationen
Haus**
Wir leben Zukunft vor

Begegnungsstätte

Seit der Eröffnung am 21. September 2021 verfolgt das Mehrgenerationenhaus Romrod das Ziel, als Treffpunkt und Servicezentrum für Menschen aller Altersstufen zur Verfügung zu stehen. Denn nicht nur in den Metropolen werden familiäre Netzwerke immer kleiner. Viele Menschen haben kaum noch die Gelegenheit, mit anderen Generationen in Kontakt zu treten, geschweige denn Zuwendung und Unterstützung zu erhalten. Eltern fehlt die Entlastung und Kindern die besondere Erfahrung von Großeltern. Gleichzeitig leben aber immer mehr alte Menschen allein, weil ihre Kinder und Enkel weit weg wohnen. Diese Lücken möchte das Mehrgenerationenhaus in Romrod weiter schließen. Als Ort der Begegnung, des Austauschs und vor allem der gegenseitigen Unterstützung von Jung und Alt. Familien zu entlasten, Kinder und Jugendliche zu fördern und die Potentiale älterer Menschen durch die Vernetzung der Generationen zu aktivieren: das ist unser Ziel.

Unterstützt werden wir dabei vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. „Miteinander - Füreinander“ – so lautet die neue Botschaft des Aktionsprogramms, das gerade erneut verlängert wurde bis zum Jahr 2028. In den kommenden 8 Jahren setzt die Bundesregierung folgende neue Schwerpunkte: Engagementförderung, Stärkung des sozialen Zusammenhalts, Demokratiestärkung, Heranführen der Menschen an die Möglichkeiten digitaler Medien und Ökologisch nachhaltiges Handeln.

Um diese Schwerpunkte anhand guter innovativer Ideen in die Praxis umzusetzen, erhält das Mehrgenerationenhaus Romrod bis 2028 rund eine Viertelmillion Euro an Fördermitteln. Seit 2012 ist auch die Kommune mit einer jährlichen Förderung von 10.0000 Euro beteiligt.

Wie das Ganze in der Praxis aussieht? Die Angebote und Kooperationen des Mehrgenerationenhaus Romrod orientieren sich an dem Bedarf, den Wünschen und Ideen der Menschen in Romrod. Regelmäßig (durch Corona jedoch eingeschränkt) veranstaltet das Mehrgenerationenhaus Romrod:

- Flohmärkte • Ferienbetreuungen • Ferienspiele
- Angebote, um die Generationen zu verbinden:
Spieleabende, Konzerte, Lesungen, gemeinsames Plätzchen backen, Nähen, Kochen u.v.m.

Auch das Tagesmutternetzwerk „Wunderland“ sowie die Begegnungsstätte im Schlossblick, der „An-Treff“, gehören zum Angebot des MGH Romrod.

Der offene Treff im Schlossblick: Ab Januar 2020 sollte es ein neues Programm in der Begegnungsstätte An-Treff (Zeller Str. 3, Haus Schlossblick) geben. Hierfür hatten sich bereits engagierte Helferinnen und Helfer gefunden, jedoch mussten die Angebote wegen Corona leider bis auf Weiteres verschoben werden.

Mit der Begegnungsstätte „An-Treff“ im Projekt „LuWiA“ wären die idealen Bedingungen für intergenerativen Kontakt der Menschen gegeben gewesen. Die für das Jahr 2021 geplanten Aktivitäten sind Corona-konform. Das MGH sieht sich in der besonderen Verantwortung, die sozialen Beziehungen der Menschen in dieser besonderen Situation neu zu organisieren, zu erhalten und zu stärken.

Projekt-Ideen im „An-Treff“:

- Sonntags-Café
- Mittagstisch
- So war's: das Beste von früher
- Rat und Tat für dies und das

- Sturzprävention und Rollator-Führerschein
- Gesundes Frühstück für Generationen
- Angebote von Vereinen und Initiativen

Als besondere Leistungen während des Lock-down wurde ein Einkaufsservice für besonders gefährdete Menschen ins Leben gerufen, der über das MGH organisiert wird. Ebenso wie Essen und Trinken lebenswichtig sind, so auch die Kontakte zwischen Menschen. Um gerade alleinstehende, ältere Menschen in Romrod während der Einschränkungen durch Corona nicht allein zu lassen, gibt es die „Überraschungspost“, die von Zeit zu Zeit versendet wird.

**BITTE MELDEN SIE SICH, WENN SIE DABEI SEIN WOLLEN:
WIR FREUEN UNS ÜBER JEDEN KONTAKT UND ÜBER JEDEN BEITRAG!**

Für aktuelle Infos zu den Angeboten im offenen Treff siehe Website oder Facebook.

MehrGenerationenHaus Romrod

Alsfelder Str. 1, 36329 Romrod
Tel.: 06636/917982 (AB) oder 91894-13
Mobil: 0175/4448176
team-mgh@romrod.de
www.romrod.de
Facebook: MGH Romrod

Nachbarschaftshilfe Romrod

Tel: 06636/91894-13
Fax: 06636/917983
Mobil: 0175/4448176
nachbarschaftshilfe@romrod.de
oder persönlich über:
Schloss Apotheke, Tel. 06636/9006-0

Kinderbetreuung „Wunderland“

Sie suchen einen guten Betreuungsplatz für Ihr Kind während Sie arbeiten, Ihre Ausbildung oder Ihr Studium absolvieren? Dann könnte die Betreuung bei einer Tagesmutter interessant für Sie sein.

Die Stadt Romrod und das Mehrgenerationenhaus Romrod haben seit 2013 eine Betreuungsmöglichkeit gemeinsam mit drei qualifizierten Tagespflegepersonen initiiert – die Kinderbetreuung „Wunderland“. In den gemeinsamen Räumlichkeiten in der Schillerstraße 1 können Kinder von 0-3 Jahren betreut werden.

Die drei qualifizierten Tagesmütter haben eine Pflegeerlaubnis vom Jugendamt des Vogelsbergkreises. Sie werden sich neben ihrer Tätigkeit in der Betreuung auch weiterhin noch pädagogisch weiterqualifizieren, um auf dem aktuellen Stand zu bleiben. Die Kindertagespflege hat neben der Betreuung auch die Erziehung und Bildung der 0-3-Jährigen im Fokus.

Das bietet die Kindertagespflege konkret:

- Betreuung für 0-14-Jährige
- flexible Betreuungszeiten, die sich an den Kapazitäten der Tagesmütter orientieren
- überschaubare Gruppengröße
- familiäre Atmosphäre

Das Konzept der Kinderbetreuung Wunderland mit den Kontaktdaten der Tagesmütter finden Sie auf der Website der Stadt Romrod.

Haben Sie noch Fragen?

Stadtverwaltung Romrod
Jahnstr. 2, 36329 Romrod
Ansprechpartnerin:
Melanie Merte
Telefon 06636/91894-13
melanie.merte@romrod.de
www.romrod.de
Facebook:
Kinderbetreuung
Wunderland



Besuchen Sie uns im Internet: www.romrod.de

Zahlung der Grundsteuer bei Veräußerung oder Übergabe

Wird im laufenden Jahr eine Veräußerung eines Grundstückes mit oder ohne Bebauung vorgenommen, dann ist der Verkäufer laut § 22 BewG solange grundsteuerzahlungspflichtig, bis der Fortschreibungszeitpunkt vom zuständigen Finanzamt (hier 36304 Alsfeld) festgestellt ist.

Fortschreibungszeitpunkt ist bei einer Änderung der tatsächlichen Verhältnisse der Beginn des Kalenderjahres, das auf die Änderung folgt.

Grundstücksverkauf: 15. Juni 2022
Fortschreibungszeitpunkt: 01. Januar 2023



Abweichend kann von der Stadt Romrod bei Übergabe/Verkauf eines bebauten Grundstücks, welches der Grundsteuer B unterliegt, auch eine Umschreibung zum Übergabezeitpunkt der Immobilie erfolgen.

Zur Klärung von Fragen steht Ihnen Herr Schmidt von der Stadtverwaltung Romrod zur Verfügung.

Keine lästigen Mahngebühren Bankabbuchung der Grundbesitzabgaben

Leider kommt es oftmals vor, dass bei Nichtbestehen eines SEPA-Lastschrift Mandats für die Grundbesitzabgaben, die fällige Zahlung von den Zahlungspflichtigen vergessen wird. Dies hat zur Folge, dass automatisch ein Mahnverfahren in Gang gesetzt wird, was entsprechende Mahngebühren, die vom Hessischen Minister des Inneren festgelegt sind, in Höhe von **6,00 € bis 38,00 €** bewirkt. Diese Mahnverfahren sind zeitaufwändig, für die Beteiligten ärgerlich und überflüssig.

Wir empfehlen Ihnen daher, eine Erklärung zur Bankabbuchung der Grundbesitzabgaben bei der Stadtkasse Romrod abzugeben. Zur Klärung evtl. bestehender Fragen steht Ihnen Herr Schmidt von der Stadtkasse (Tel. 06636/91894-17) zur Verfügung.

Eine Änderung Ihrer Bankverbindung sollten Sie schnellstmöglich der Stadtkasse mitteilen. Auch sollte Ihr Konto die nötige Deckung aufweisen, da sonst zusätzliche Kosten (durch evtl. Rückbuchungen) entstehen.

Park&Ride-Anlage Bahnhof Zell

An der Park&Ride-Anlage am Bahnhof Zell stehen Ihnen Fahrradboxen zur Miete zur Verfügung (Mindestlaufzeit: halbes Jahr).

Die Gebühren im Einzelnen:

Box ohne Stromanschluss:	20 € pro Jahr
Box mit Stromanschluss:	120 € pro Jahr (75 € im halben Jahr)
Kaution für Schlüssel:	75 €

Auskunft hierüber erhalten Sie über die Stadtverwaltung Romrod unter: 06636 / 91894-0

Rückschnitt von Hecken, Büschen und Bäumen, Grenzabstände für Pflanzen

Die Stadt Romrod weist hiermit erneut darauf hin, dass Abgrenzungen entlang von öffentlichen Straßen so zu unterhalten sind, dass durch deren Beschaffenheit die öffentliche Sicherheit und Ordnung nicht beeinträchtigt wird. Bäume und Sträucher an öffentlichen Straßen und Gehwegen sind von den Berechtigten so zu beschneiden, dass sie den Verkehr nicht behindern. Allen Grundstücksbesitzern wird daher nahegelegt, den Zustand ihrer Einfriedung zu überprüfen und einen Rückschnitt der Hecken, Büsche und Bäume – falls notwendig – bis zur Grundstücksgrenze vorzunehmen. Hierzu zählt ebenso der Freischnitt von Straßenlaternen, Straßennamensschilder und Hausnummern. Gerade bei Not- und Rettungsfällen müssen auch im Eigeninteresse, die Straßen und Häuser schnell auffindbar sein. Über den Gehwegen muss der Freischnitt bis zu einer Höhe von 2,50 m und über Straßen und Fahrwegen bis zu einer Höhe von 4 m erfolgen.

Im Interesse aller, die unsere Straßen, Wege und Gehwege benutzen, fordern wir die Grundstücksbesitzer auf, diese Vorgaben zu kontrollieren und den Rück- bzw. Freischnitt durchzuführen. Bei Schadensfällen infolge Behinderungen durch Grünanlagen können sich erhebliche Schadensersatzforderungen sowie zivil- und strafrechtliche Konsequenzen ergeben. In diesem Zusammenhang wird ebenfalls darauf hingewiesen, dass Grundstückseigentümer Laub auf Wegen etc. zu entfernen haben. Nasses Laub bedingt eine erhöhte Unfallgefahr. Eine fachgerecht durchgeführte Heckenpflege dient dem Lebensraum Hecke und erhält ihn dauerhaft. Diese sollten zum Schutz der Vögel und zur Vermeidung von Störungen während der Brutzeit jedoch unbedingt auf die Zeit von 1. September bis 15. März beschränkt bleiben. Wir bitten um unbedingte Beachtung der vorgenannten Bestimmungen.

Außerdem stellt sich bei Neueinpflanzungen im Garten immer wieder die Frage der Grenzabstände zum Nachbargrundstück. Das Hessische Nachbarrechtsgesetz weiß Rat. Zum Beispiel muss beim Anpflanzen von Kernobst-, Süßkirsch- und veredelten Walnussbäumen der Abstand zwischen dem eigenen Grundstück und dem des Nachbarn 2 m betragen. Bei allen übrigen Obstbäumen genügt da ein Zwischenraum von 1,5 m. Sollen neue Ziersträucher wie Flieder, Wacholder, falscher Jasmin usw. die Gartenlandschaft verschönern, muss 1 m Abstand gewahrt bleiben. Auch die „fruchtbaren“ Beerensträucher können nur mindestens 0,5 m vom Nachbargrundstück entfernt gepflanzt werden. Einzige Ausnahme sind Brombeersträucher, bei ihnen ist ein Abstand von 1 m einzuhalten.

Soll den Garten ein etwas stärker wachsender Baum, wie Eiche oder Linde zieren, sind schon 4 m Abstand erforderlich. Bei Fichten, Rottannen oder Lebensbäumen beispielsweise, genügen 2 m Abstand. Bestimmend für die jeweils vorgesehenen Abstände ist natürlich der mögliche Wuchs der Pflanze, nicht ihre Anfangsgröße. Da sind noch die Hecken. Der notwendige Abstand richtet sich bei ihnen nach der Höhe. Soll eine Hecke bis zu 1,2 m wachsen, sind 0,25 m Zwischenraum nötig, bis zu 2 m Höhe ist schon 0,5 m Zwischenraum und bei Hecken, deren Höhe 2 m übersteigen soll, müssen 0,75 m Platz zum Nachbar gelassen werden.

Wichtige Mitteilung über die Haltung von Hunden

Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie über einzelne Punkte der Pflichten von Hundehaltern informieren:

1. Entstehung der Steuerpflicht:

Gemäß § 3 (1) der Hundesteuersatzung der Stadt Romrod entsteht die Steuerpflicht mit dem 1. des Monats, in dem ein Hund in den Haushalt aufgenommen wird. Bei Hunden, die der Halterin oder dem Halter durch Geburt von einer ihr oder von ihm gehaltenen Hündin zuwachsen, beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. des Monats, in dem der Hund drei Monate alt wird.

2. Steuerpflicht und Haftung:

Gemäß § 2 ist die Steuerschuldnerin oder Steuerschuldner die Halterin oder der Halter eines Hundes. Hundehalter ist, wer im eigenen Interesse oder im Interesse eines Haushaltsangehörigen einen Hund in den eigenen Haushalt aufnimmt. Als Halterin oder Halter gilt auch, wer den Hund länger als zwei Monate gepflegt, untergebracht, auf Probe oder zum Anlernen gehalten hat. Alle in einem Haushalt gehaltenen Hunde gelten als gemeinsam gehalten.

Der Hundehalter ist verpflichtet den Hund unverzüglich anzumelden. Auskünfte über mögliche Ausnahmetatbestände, die eine spätere Anmeldung ermöglichen, können telefonisch an der Stadtkasse Romrod unter der Tel.-Nr. 06636/919100 erfragt werden. Die Nichtanmeldung eines Hundes erfüllt den Tatbestand der Steuerhinterziehung

3. Straßenreinigung/Hundekotentsorgung:

Generell gilt, dass Hundekot im Stadtgebiet durch den Hundehalter zu entfernen ist. Im Bereich der Kernstadt stehen als Zusatzservice sogenannte „Dog-Stations“ zur Verfügung, welche über Hundekotbeutel verfügen.

Auch auf Wiesen und Äckern kann Hundekot zur Übertragung von Krankheiten auf Mensch und Tier führen. Wir bitten die Hundehalter dort ebenfalls den Hundekot zu entfernen und über die eigenen oder die städtischen Mülltonnen zu entsorgen.

Die Verschmutzung von Straßen, Wegen und Plätzen durch Hundekot stellt mindestens eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit entsprechenden

Bußgeldern geahndet werden.

4. Leinenpflicht:

Generell gilt, dass der Hund außerhalb des eigenen umfriedeten Grundstücks, nicht frei laufen darf. Aufgrund vermehrter Klagen wegen diverser Beißvorfälle weisen wir dringend auf die Verantwortung des jeweiligen Hundehalters zum Schutz der Allgemeinheit hin. Gemäß des § 1 (1) der Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden (Hunde VO) des Landes Hessen ist der Hund nur dann frei laufen zu lassen, wenn sichergestellt ist, „dass vom Hund keine Gefahr für Leben oder Gesundheit von Menschen oder Tieren ausgeht. Sie dürfen außerhalb des eingefriedeten Besitztums der Halterin oder des Halters nicht unbeaufsichtigt laufen gelassen werden.“

Hunde dürfen nur unter Beaufsichtigung des Hundehalters frei laufen gelassen werden. Es muss sichergestellt sein, dass der Hund jederzeit die Anweisungen des Hundehalters befolgt, also keine Gefahr für das Leben oder die Gesundheit von Menschen und Tieren von ihm ausgeht.

Romröder Baukindergeld

Die Stadt Romrod fördert den Bau von selbstgenutzten Familienheimen und familiengerechte Eigentumswohnungen auf städtischen Grundstücken im Baugebiet Krummäckler, sowie darüber hinaus den Erwerb von Immobilien aus dem Altbestand.

Das Romröder Baukindergeld erhalten Familien, auf Dauer angelegte Lebensgemeinschaften und Alleinerziehende mit mindestens einem Kind, welches das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Für jedes zum Haushalt gehörende Kind unter 18 Jahren wird ein einmal Betrag von 1.500 Euro, maximal 6.000 Euro, gewährt.

Das Romröder Baukindergeld ist eine freiwillige Leistung der Stadt Romrod, auf die kein Rechtsanspruch besteht und die nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gewährt werden kann.

Allgemeine Auskünfte über das Romröder Baukindergeld und den Verkauf von städtischen Baugrundstücken erteilt die Stadtverwaltung Romrod.

Kinderbetreuung in Romrod

Kindergarten Romrod:	Tel.: 0 66 36/12 74
Mittelpunktschule Romrod:	Tel.: 0 66 36/91 90 10
Kinderbetreuung Wunderland:	Tel.: 0 66 36/91 894-13
Tagesmütter:	„Kata's Mäuschen“, Katerina Karaskova, Torweg 7a, Ober-Breidenbach, Tel.: 0 162/984 22 22
„Kindertagespflege Ober-Breidenbacher Landmäuse“:	Anja Leuteritz, Windhäuser Str. 7, Ober-Breidenbach, Tel.: 0 162/316 30 28

Vereinsverzeichnis der Stadt Romrod

Verein	1. Vorsitzende/r	Straße	Ort
Romrod (Kern)			
Denkmalakademie e. V.	Karl Eberhard Feußner	Schloss Romrod	36329 Romrod
Deutsches Rotes Kreuz	N.N.		36329 Romrod
Förderverein „Sozialstation Romrod“	Eleonore Hansel	Am Schildchen 7	36329 Romrod-Zell
Förderverein „Städtepartnerschaft“	Ulrich Zulauf	Windhäuser Str. 13	36329 Romrod
Freiwillige Feuerwehr Romrod	Reinhold Weitzel	Brechtstr. 2	36329 Romrod
Heimat- u. Kulturverein	Horst Blaschko	Neue Str. 34	36329 Romrod
Jugendclub Romrod	Mathis Schneider	Am Eckstein 4	36329 Romrod
Jugendfeuerwehr	Stefan Bing	Lutherstr. 7	36329 Romrod
Kneippverein	Ingo Schwalm	Stormstr. 5	36329 Romrod
Kirmesclub Romrod	Lukas Emmrich	Neue Str. 38	36329 Romrod
Lutherweg in Hessen e. V.	Bernd Rausch	Birkenstr. 2	36329 Romrod
Posaunenchor Romrod	Friedhelm Sames	Lutherstr. 4	36329 Romrod
Romröder Dart-Club	Reza Tashakkori-Saberi	Zeller Str. 8	36329 Romrod
SAC Sportanglerclub Romrod	Sebastain Rau	Heinestr. 9	36329 Romrod
Seniorenbeirat Romrod	Franz Preuß	Hügelstr. 20	36329 Romrod
Sportfreunde Romrod 03 e.V.	Stefan Nowack	Zeller Str. 10	36329 Romrod
VdK Romrod	Helmut Ziegenhain	Torweg 4	36329 Romrod
Verein Betreuende Grundschule	Kristin Hertel	Alsfelder Str. 30	36329 Romrod

Besuchen Sie uns im Internet: www.romrod.de

Verein	1. Vorsitzende/r	Kontaktdaten	
<u>Stadtteil Zell</u>			
Angelverein Antrift	Frank Ubrig	Sonnenstr. 2	36304 Alsfeld-Eifa
Burschenschaft Zell	Sebastian Fleischer	Billertshäuser Str. 21	36329 Romrod-Zell
Frauensingkreis	Ilona Diehl	Bergstr. 6	36329 Romrod-Zell
Freiwillige Feuerwehr Zell	Björn Müller	Brückengarten 8	36329 Romrod-Zell
Heavy Metal Fan Club „Childs of Fire“	Christian Krüger	Frauenberg 15	36329 Romrod-Zell
Island Pferde-Freunde Oberhessen	Cornelia Schmalz	Hofgasse 7	36329 Romrod-Zell
Jugendfeuerwehr	Tim Sperhake	Heckenrosenweg 2	36329 Romrod-Zell
Jugendclub Zell	Christian Klein	Brunnenstr. 5	36329 Romrod-Zell
Landfrauenverein Zell	Katharina Kornmann	Ludwigstr. 9	36329 Romrod-Zell
NABU Alsfeld/Romrod	Tilman Oepfert	Birkenstr. 3	36329 Romrod-Zell
Oldtimer-Freunde Zell	Christian Kräling	Wiesenstr. 12	36329 Romrod-Zell
Schützenverein Zell	Silke Dietz	Fronhofstr. 2	36329 Romrod-Zell
Skatclub „Pik As“	Rudolf Hansel	Am Schildchen 7	36329 Romrod-Zell
SV Zell	Berthold Diehl	Am Frauenberg 30	36329 Romrod-Zell
VdK Zell	N.N.		
Zeller Halbe Vereinigung e.V.	Melanie Steuernagel	Schellgasse 5	36329 Romrod-Zell

Stadtteil Ober-Breidenbach

Burschenschaft	Tobias Schnitzer	Nieder-Breidenbacher Str. 33	36329 Romrod-OB,
FFW Ober-Breidenbach	Udo Seiler	Nieder-Breidenbacher Str. 12	36329 Romrod-OB
Jugendfeuerwehr	Heiko Loetz	Torweg 20	36329 Romrod-OB
Obst- und Gartenbauverein	Tobias Schnitzer	Nieder-Breidenbacher Str. 33	36329 Romrod-OB
Schützenverein	Ingmar Kraußmüller	An der Zeih 6	36329 Romrod-OB
Sportverein Ober-Breidenbach/Strebendorf	Karl-Heinz Bernges	Am Lachenberg 5	36329 Romrod-OB

Stadtteil Nieder-Breidenbach

FFW Nieder-Breidenbach	Bernd Rein	Hauptstr. 16	36329 Romrod-NB
Jugendfeuerwehr	Janina Kister	Lotzenhohl 2	36329 Romrod-NB
Dorfverein Nieder-Breidenbach	Dr. Holger Schopbach	Ortsring 2	36329 Romrod-NB

Stadtteil Strebendorf

FFW Strebendorf	Thomas Kehr	Mühlgasse 2	36329 Romrod-STR
Jugendfeuerwehr	Kevin Weiß	Ober-Breidenbacher Str. 6	36329 Romrod-STR
Obst- und Gartenbauverein	Werner Rühl	Vadenröder Str. 1	36329 Romrod-STR
Schützenverein Strebendorf	Marko Döring	Ober-Breidenbacher Str. 26	36329 Romrod-STR

Veranstaltungskalender 2022

Veranstaltungen können über die Homepage der Stadt Romrod (romrod.de) auch online gemeldet werden!

Datum	Veranstalter/Verein	Veranstaltung	Ort
Januar			
07.01.2022	FFW Romrod	Jahreshauptversammlung	Bürgerhaus Romrod
08.01.2022	SV Zell	Neujahrs-Discoabend	DGH Zell
08.01.2022	Hard Rock und Heavy Metal Fan Club	Metallischer Frühschoppen	Clubhaus
15.01.2022	FFW Romrod	Sammlung Weihnachtsbäume	
22.01.2022	Kneippverein	Winderwanderung ab 13.00 Uhr	
29.01.2022	Zeller Halbe Vereinigung	Zeller Halbe	DGH Zell
Februar			
04.02.2022	Heimat- und Kulturverein	Jahreshauptversammlung	Bürgerhaus Romrod
05.02.2022	SV Ober-Breidenbach/Strebendorf	Jahreshauptversammlung	DGH Ober-Breidenbach
07.02.2022	Seniorenbeirat	Seniorentreffen	Bürgerhaus Romrod
26.02.2022	Hard Rock und Heavy Metal Fan Club	Schlachtfest	DGH Zell
März			
04.03.2022	Kneippverein	Jahreshauptversammlung	Bürgerhaus Romrod
04.-06.03.22	Zeller Burschenschaft e.V.	Kirmes	Festzelt am DGH Zell
07.03.2022	Seniorenbeirat	Seniorentreffen	Bürgerhaus Romrod
16.03.2022	Theatergruppe Romrod und Sportfreunde Romrod	Theaterstück 1. Vorstellung „Saustall beim Amtsgericht“	Bürgerhaus Romrod
18.03.2022	DRK Romrod	Jahreshauptversammlung	DRK-Heim
19.03.2022	Theatergruppe Romrod und Sportfreunde Romroda	Theaterstück 2. Vorstellung „Saustall beim Amtsgericht“	Bürgerhaus Romrod
19.03.2022	Hard Rock Heavy Metal Fan Club	Jahreshauptversammlung	Clubhaus, Zell
April			
02.04.2022	Geschäftsstelle Lutherweg	Vortrag „Den Rucksack richtig packen lernen“	Museum
04.04.2022	Seniorenbeirat	Seniorentreffen	Bürgerhaus Romrod
14.04.2022	Schützenverein OBB	Siegerehrung Vereinspokalschießen	DGH – Schützenheim
16.04.2022	Hard Rock Heavy Metal Fan Club	Konzert Paddy Schmidt	Clubhaus Zell
30.04.2022	Hard Rock Heavy Metal Fan Club	Feier in den Mai	Clubhaus, Zell

IN ALSFELD NR. 1

GÖTTE DACHSYSTEME

FÜR **QUALITÄT • PREIS • GARANTIE •**
ÜBER 60 JAHRE

LEISTUNGSSTARK UND ZUVERLÄSSIG

HOCHSTR. 36 • 36304 ALSFELD • TEL. 06631/91 9900 • GOETTE-DACHSYSTEME.DE

Datum	Veranstalter/Verein	Veranstaltung	Ort
Mai			
01.05.2022	FFW Zell	Mai-Frühsschoppen und Tag der offenen Tür mit Feld-Rallye Feuerwehr – Gerätehaus	
02.05.2022	Seniorenbeirat	Seniorentreffen	Bürgerhaus Romrod
07.05.2022	Geschäftsstelle Lutherweg	Vortrag: „Unterwegs mit Karte und Kompass“	Museum
25.05.2022	Burschenschaft Ober-Breidenbach	Discoabend	Festplatz
26.05.2022	Schützenverein Ober-Breidenbach	Schützenfest	Festplatz
26.05.2022	FFW Romrod	Himmelfahrtswanderung	Feuerwehrgerätehaus
26.05.2022	Hard Rock Heavy Metal Fan Club	Wanderung zum Vatertag	Clubhaus, Zell
Juni			
18.06.2022	Hard Rock Heavy Metal Fan Club	Grillabend	Clubhaus, Zell
25.06.2022	Kneippverein	Tagesfahrt	
25.06.2022	MGH/Elternbeirat KiGa und Schule	Schönwetterflohmarkt	Bürgerhaus Romrod
Juli			
04.07.2022	Seniorenbeirat	Seniorentreffen	Bürgerhaus Romrod
07.-10-07.2022	Stadt Romrod	825-Jahrfeier	
10.07.2022	FFW Romrod	3. Romröder Sicherheitstag	Feuerwehrgerätehaus
16.07.2022	Hard Rock Heavy Metal Fan Club	Grillabend	Clubhaus, Zell
August			
20.08.2022	Hard Rock Heavy Metal Fan Club	Sommerparty	Grillhütte Heimertshausen
September			
05.09.2022	Seniorenbeirat	Seniorentreffen	Bürgerhaus Romrod
10.09.2022	SV Zell	5. Antrittslauf	Sportplatz/Bürgerhaus Romrod
24.09.2022	Hard Rock Heavy Metal Fan Club	Grillabend	Clubhaus
25.09.2022	FFW Zell und Jagdgenossen	Gemeinsame Herbstwanderung	DGH Zell
Oktober			
08.10.2022	Hard Rock Heavy Metal Fan Club	Hessischer Abend	Clubhaus
20.10.2022	Kneippverein	Gesundheitsvortrag	Bürgerhaus
29.10.2022	Burschenschaft Zell	80-er Party	DGH Zell
November			
05.11.2022	Hard Rock Heavy Metal Fan Club	14. Romröder Metal Night	DGH Zell
07.11.2022	Seniorenbeirat	Seniorentreffen	Bürgerhaus Romrod
12.11.2022	Schützenverein Ober-Breidenbach	Königsschießen	Wilfried-Becker-Schieß-stand
13.11.2022	FFW Romrod	Kranzniederlegung Volkstrauertag	Friedhof Romrod
27.11.2022	Seniorenbeirat	Weihnachtsfeier	Bürgerhaus Romrod
Dezember			
03.12. und			
04.12.2022	Stadt Romrod	Weihnachtsmarkt	Um das Schloss
05.12.2022	Seniorenbeirat	Adventskaffee	Bürgerhaus Romrod
10.12.2022	Hard Rock Heavy Metal Fan Club	Jahresabschlussfeier	Clubhaus, Zell
11.12.2022	Kneippverein Romrod u. VdK Romrod	Weihnachtsfeier	Bürgerhaus
28.12.2022	Schützenverein 1923 Ober-Breidenbach e.V.	Jahreshauptversammlung	DGH OBB

KFZ-SERVICE
ROST

Ihr Partner rund ums Auto

Reparaturen aller Fabrikate » Inspektionsservice
HU/AU im Hause » Fahrzeugdiagnose » Autoglas
Unfallinstandsetzung » Reifen-Service & Felgen
3D-Achsvermessung » Klima-Service » Ersatzteile
Autozubehör & Tuning



Bahnhofstr. 13 | 36329 Romrod-Zell | Tel. 06636 . 91828-0 | info@kfz-service-rost.de



Malerarbeiten • Innen- und Außenputze • Trockenbauarbeiten • Bodenlegearbeiten • Wärmedämmsysteme

Markus Herwig, Hersfelder Str. 36, 36304 Alsfeld
Telefon 0 66 31-91 10 829, Mobil: 0175-5 90 75 17

Ideen in Naturstein

Grabmalausstellungen

Schwabenröder Str. 3, Am Ölberg 11

Bauen und Wohnen mit Naturstein

Liederbacher Str. 19

Natur
Stein
Werk

Ruhl GmbH



06631 / 3635 und 3460

info@steinmetz-ruhl.de

36304 Alsfeld

STADTPLÄNE • KREISKARTEN • INFOMAGAZINE
SPEZIALPLÄNE FÜR STÄDTE UND GEMEINDEN



AURELIUS-VERLAG
Hans-Peter Wallenstein

Schulstraße 2
36320 Kirtorf

Tel. und Fax 06635 / 7452
E-Mail: info@aureliusverlag.de

- HOCHBAU
- TIEF- UND STRASSENBAU
- BAUSTOFFRECYCLING
- CONTAINERDIENST
- TRANSPORTE



Caspar Bau GmbH · 36369 Lautertal-Engelrod · Hörgenauer Str. 16
Telefon 06645 9614-0 · info@caspar-bau.de · www.caspar-bau.de



Alba Experiences

Whisky & More

Arndt und Jana Planz GbR
Birkenstraße 11
36329 Romrod
www.alba-experiences.de
AlbaEx@t-online.de
06636 8213 oder
0177 2559895



Altenhilfe St. Elisabeth gGmbH
Leben im Alter

Die **Altenhilfe St. Elisabeth gGmbH** mit Sitz in Cölbe unterhält Einrichtungen in Wetter, Sterzhausen, Romrod und Rosenthal und beherbergt dort 169 Bewohner, aufgeteilt in 15 Hausgemeinschaften und eine Tagespflege. In unseren Hausgemeinschaften wohnen, essen, kochen und leben die Bewohner gemeinsam mit unserer Unterstützung. Wir versuchen, nach dem Hausgemeinschaftskonzept jedem ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen und fördern bei den Senior*innen Ressourcen, die noch vorhanden sind oder neu erworben werden können.

Unser „Haus Schlossblick“ in Romrod bietet Lebensraum für 54 Pflegebedürftige Menschen, die auf fachliche Betreuung angewiesen sind. Dabei vertreten wir das Konzept einer ganzheitlichen, aktivierenden Pflege. Auf diese Weise soll ein möglichst hohes Maß an Selbstständigkeit und Unabhängigkeit unserer Bewohnern erhalten bleiben.

Unsere Einrichtung in Romrod gliedert sich in 5 Hausgemeinschaften in denen je 9 – 12 Bewohnern zusammenleben. Jeder Bewohner bezieht bei uns ein Einzelzimmer. Wir bieten hier die Leistungen der Vollstationären Pflege und der Kurzzeitpflege an. Im Erdgeschoss des Gebäudes befindet sich eine Tagespflegeeinrichtung. Diese bietet von Montag bis Freitag von 7:30 – 16:30 h die Möglichkeit der fachlich fundierten Betreuung ihrer Angehörigen an.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben oder Sie weitere Fragen zu unserem Angebot haben, nehmen Sie sehr gerne Kontakt mit uns auf. Wir beraten Sie gerne.

Ansprechpartnerin: Ilka Neu · Haus Schlossblick · Zeller Straße · 36329 Romrod
Tel.: 0 66 36 / 738 49-100 · romrod@elisabeth-verein.de